

Neu-Braunfels-Zeitung

Alteste deutsche Zeitung im Staat.

Jahrgang 54.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 11. Oktober 1906.

Nummer 52.

Eingesandt.
Wie Comal County seinen politischen Einfluß beibehalten kann.

Dass eine Stimme ihren größten Einfluß in der demokratischen Vorwahl ausübt, ist jetzt wohl allen klar. Dieses wurde in den Zeugnissen des Staates schon im Frühjahr gründlich besprochen und erklärt und bedarf keiner weiteren Erörterung. Die Novemberwahl ist ebenfalls wichtig, obwohl bei weitem nicht so wichtig wie die Vorwahl. Von besonderer Wichtigkeit aber ist ein Verständnis der Wirkung und des Einflusses der Novemberwahl auf künftige politische Ereignisse.

Der Einfluß eines Countys in der herrschenden Partei in Texas hängt von der Zahl der Stimmen ab, die für den demokratischen Gouverneurs-Candidaten abgegeben werden. Das Gesetz ist, dass ein County für je 300 Stimmen, und die ältere Hälfte von 300 Stimmen, zu einer Conventionsstimme berechtigt ist. Bei der letzten allgemeinen Wahl wurden in Comal County 885 Stimmen für Lanham abgegeben. Diese Stimmenzahl berechtigte Comal County zu drei Stimmen in jeder demokratischen Convention. Hierzu waren also mindestens 751 Stimmen nötig. 600 Stimmen berechtigen genau zu 2 Conventionsstimmen. Für eine dritte Conventionsstimme sind mehr als 150 weitere Stimmen nötig. 751 Stimmen bei der Novemberwahl ist daher die geringste Stimmenzahl, die uns zu drei Conventionsstimmen berechtigt.

In den Conventions werden die Conventionsstimmen den verschiedenen Bewerbern um eine Nominierung in den Verhältnis zugeordnet, in welchem die individuellen Stimmen in der Vorwahl für sie abgegeben wurden. Wir wollen die Kandidatur der Herren Giesen und Johnson um die Nominierung als Legislatur-Mitglied für den Bezirk, der die Counties Hays und Comal umfasst, als Beispiel nehmen. Comal County hatte 3 Stimmen in der Convention, Hays County 4. In Comal County erhielt Giesen 609 Stimmen und Johnson 66; infolgedessen erhielt Giesen 2.71 von den 3 Conventionsstimmen Comal Countys, und Johnson 0.29. Die 4 Conventionsstimmen von Hays County wurden ebenfalls im Verhältnis der Vorwahlstimmen verteilt. Johnson erhielt in Hays County viel mehr Stimmen, als Giesen. Räthelmann Gisevens Conventionsvotum für Hays und Comal County zusammen und Johnsons ebenfalls, so hatte ersterer ein höheres Conventionsvotum, als letzterer; Herr Giesen erhält demgemäß die Nominierung, welche, unter den obherrschenden Verhältnissen, zugleich auch seine Wahl sichert. Der Hays County sehr stark für Johnson stimmt, war nur ein kleiner Unterschied zwischen dem Conventionsvotum der beiden Kandidaten. Hätte Comal County nur 2 Conventionsstimmen anstatt 3 gehabt, so wäre Gisevens Conventionsvotum geringer gewesen als Johnsons, und dieser würde unser nächster Repräsentant geworden sein. Jemand ein Schullehrer kann dies ausrechnen.

Hätten wir vor zwei Jahren weniger als 751 Stimmen für den demokratischen Gouverneurs-Candidaten abgegeben, so wäre Comal County in der Repräsentanten-Convention nur zu 2 Stimmen berechtigt gewesen, und anstatt Giese-

sen, wäre Johnson nominiert worden. Giesen ist es bei der Nomination der übrigen Bezirks- und der Staatsbeamten. Man wird daher einsehen, wie wichtig es ist, dass der demokratische Gouverneurs-Candidat in Comal County möglichst viele Stimmen erhält; denn von diesen Stimmen hängt es ab, wie viel Comal County bei den Nominierungen mitzusprechen hat, die in zwei Jahren stattfinden werden. Bei der letzten Vorwahl wurden hier 701 Stimmen abgegeben. Stimmen bei der Novemberwahl nur diejenigen Wähler für den demokratischen Gouverneurs-Candidaten, die in der demokratischen Vorwahl stimmten, so wird das Conventionsvotum unseres Countys auf 2 herabgesetzt. Wir müssen also wenigstens 50 Stimmen mehr für den demokratischen Gouverneurs-Candidaten abgeben, um unsere 3 Conventionsstimmen beizubehalten. Man kann nicht wissen, was für Fragen in zwei Jahren auftauchen werden, oder zwischen welchen Kandidaten wir zu wählen haben werden. Einige davon werden uns vielleicht gar nicht passen. Vielleicht bewerben sich mehr Leute wie Brooks um die verschiedenen Ämter. Um dann unsere gegenwärtige Macht wieder ausüben zu können, müssen wir unsere 3 Conventionsstimmen beizubehalten; d. h., wir müssen mindestens 751 Stimmen für den demokratischen Gouverneurs-Candidaten abgeben. Könnten wir ihm 1051 Stimmen geben, so hätten wir 4 Conventionsstimmen und dieselbe Macht, die jetzt Hays County hat. Hays County versucht sein bestmögliches, um sein Conventionsvotum auf 5 zu bringen. Wir sollten daher unser Möglichstes versuchen, unser Votum auf 4 zu bringen. Comal County hat ungefähr 1200 stimmberechtigte Bewohner und könnte die 4 Conventionsstimmen leicht bekommen, wenn die Leute für den demokratischen Gouverneurs-Candidaten stimmen würden.

Wie wichtig dies für die Sache der persönlichen Freiheit ist, sollte den aufmerksamen Lesern dieser Zeitung nach allem, was darüber geschrieben worden ist, völlig klar sein.

Alle werden zugeben, dass es vergebliche Mühe ist, für den republikanischen Gouverneurs-Candidaten zu stimmen. Jede solche Stimme ist so gut wie weggeworfen. Jeder Bürger von Comal County, welcher der Sache der persönlichen Freiheit auch tatsächlich lieber wäre, wenn sie auch einmal Gelegenheit hätten, die billigen Surplus-Fabrikate zu kaufen, und wenn die andere Ware in's Ausland geschickt würde. Der Farmer im Süden müsse unter dem gegenwärtigen Schatzollsystem für die Prosperität der nördlichen Millionen und Trusts bezahlen, und wenn es ihm gut gehe, so verdanke er das nicht der republikanischen Partei, sondern seinem Fleiß und der Fruchtbarkeit des Bodens.

Herr Garner ist ein gefürchterter Redner, und die Zuhörer folgten seinen Ausführungen mit gespannter Aufmerksamkeit.

Eisenbahn - Commissär O. B. Colquitt sprach zunächst. Er sagte, dass Dr. Moore, als er Bailey tadelte, an Loundons sowie an verschiedene republikanische Bundesräte wendete, um die Wahlergebnisse auf verschiedene republikanische Bundesräte hinzulegen sollen, denen un-

Executive Comites von Comal County.

Ein schrecklicher Husten Kurier.

Vor zwei Jahren hatte unser Töchterchen Lungentuberkulose; nachher stellte sich ein schrecklicher Husten ein. Es hatte Hustenanfälle als wäre es mit Luftsaugen behaftet und manche glaubten es würde nie wieder heilen werden. Wir kauften eine Flasche Chamberlain's Cough Remedy, das wie ein Wunder wirkte. Der Husten hörte auf und es wurde stark und fit", schreibt Frau Dra. Boffard, Brunaker, All. Dieses Mittel verlässt H. B. Schumann.

Politische Versammlung in Clear Spring.

Die politische Versammlung in Clear Spring am Samstag Nachmittag war sehr gut besucht. Richter F. C. Werner führte den Vorsitz. Zuerst sprach Dr. Moore von Seguin, der republikanische Gouverneurs-Candidat für den 15. Distrikt; hierauf folgten Congreßabgeordnete Garner, C. B. Colquitt und Capt. Edgar Schramm; worauf Dr. Moore mit einer Erwiderung folgte. Eine allgemeine Aufforderung folgend, sprach dann noch Senator Joe Dibble.

In seiner Eröffnungsrede verwies Dr. Moore auf die im Lande herrschende Prosperität und behauptete, dass dies die republikanischen Verwaltung in verantworten sei. Er kritisierte Bryan und Bayly, von welch letzterem er behauptete, dass er nach "Standard Oil" rieche. Die republikanische Partei sei der feste Halt der persönlichen Freiheit, während die demokratische Partei in Bezug auf Prohibition "auf der Fenz" sei. Redner behauptete, dass die Trusts nicht auch den Schatzoll vorsägen werden, und dass die Trustfrage eine moralische Frage sei. Wenn Bayly, Ackergeräte und andere von dem republikanischen Schatzoll geschädigte Produkte im Ausland viel billiger verkauft werden, als hier, so sei dies der Leidenschaft, und es sei sehr erstaunlich, dass unsre Fabrikanten unter republikanischem Schatzoll mit den ausländischen Fabrikanten im Ausland selbst concurrenzen können. Er sei im Einklang mit den Prinzipien, die dieses ermöglichen, und die Bürger sollten deshalb für ihn und nicht für John Garner stimmen.

Congreßrepräsentant Garner war der nächste Redner. Er bemerkte u. a., dass es den Bürgern von Guadalupe County wahrscheinlich lieber wäre, wenn sie auch einmal Gelegenheit hätten, die billigen Surplus-Fabrikate zu kaufen, und wenn die andere Ware in's Ausland geschickt würde. Der Farmer im Süden müsse unter dem gegenwärtigen Schatzollsystem für die Prosperität der nördlichen Millionen und Trusts bezahlen, und wenn es ihm gut gehe, so verdanke er das nicht der republikanischen Partei, sondern seinem Fleiß und der Fruchtbarkeit des Bodens.

Herr Garner ist ein gefürchterter Redner, und die Zuhörer folgten seinen Ausführungen mit gespannter Aufmerksamkeit.

Eisenbahn - Commissär O. B. Colquitt sprach zunächst. Er sagte, dass Dr. Moore, als er Bailey tadelte, an Loundons sowie an verschiedene republikanische Bundesräte wendete, um die Wahlergebnisse auf verschiedene republikanische Bundesräte hinzulegen, denen un-

auf die republikanischen Prohibitionstaaten Maine und Kansas hin und auf den Umstand, dass die aus den Nordstaaten eingewanderten Republikaner in Nord-Texas gewöhnlich strenge Prohibitionisten sind. Zum Schluss erklärte Herr Coquitt, wie die Freunde der persönlichen Freiheit für ihre Sache am wirksamsten in der demokratischen Partei kämpfen können.

Captain Edgar Schramm hielt eine gediegne deutsche Ansprache, in welcher er die Geschichte der beiden großen Parteien beschrieb und den Unterschied ihrer Prinzipien in satzlicher Weise erörterte. Er erwähnte u. a., dass kurz vor dem Kriege das benachbarte deutsche Comal County das demokratische Comal County der Ver. Staaten gewesen sei.

Dr. Moore folgte alsdann mit einer ländlichen Erwiderung auf die drei vorhergehenden Reden. Er dankte Garner, weil dieser die Etablierung eines Bundesgerichtes in Del Rio befürwortete, was nach Dr. Moores Ansicht eine völlig unnötige Ausgabe war. Capt. Schramm nannte er eine "Reliquie aus Cleveland's Zeiten" — als der "Kanzollosten, der schrecklichen Zeit". Die Demokraten hätten nur leere Theorien, und diese seien der reine Humbug; er verweise mit Stolz auf republikanische Zustände, im Gegensatz zu den leeren Theorien der Demokraten, auf die herrliche Prosperität, deren sich das Land infolge der weisen republikanischen Politik erfreue.

Ex-Senator Joe Dibble wurde hierauf stürmisch gerufen und erschien auf der Plattform. Er dankte für die Aufforderung und sagte, die Debatte sei jetzt eigentlich geschlossen, und er hätte kein Recht zu sprechen; mit der Einwilligung von Dr. Moore und des Vorsitzenden würde er jedoch einige Worte über Staatsangelegenheiten reden. Haben die Zuhörer schon einmal eine republikanische Convention in Texas gesehen? Auf dem ersten Sitzung sahe vielleicht ein colorirter Gentleman, aber guter Republikaner, auf dem nächsten sein distinguirter Freund Dr. Moore; auf dem nächsten wieder ein colorirter Gentleman; der Sezretär sei ein Neger, und schwarze Redner reden von herrlicher Prosperität. Das sei keine leere demokratische Theorie, sondern ein republikanischer Zustand. — Der ehrenwürdige David Abner jr. sei jedem in der Versammlung bekannt. Abner sei ein colorirter Gentleman — da könne er nicht dafür. Aber die republikanische Partei stelle ihn für das Amt des Staatschulzuperintendenten auf und wollte ihm die Oberaufsicht über die weißen Lehrer und Lehrerinnen, über die Söhne und Töchter der weißen Bürger von Guadalupe County und des ganzen Staates anvertrauen. Das sei keine leere demokratische Theorie, sondern ein unbestreitbarer republikanischer Zustand. — Zum Schluss erklärte Herr Dibble, wie ein wirksamer Kampf für die persönliche Freiheit in Texas nur in den Reihen der demokratischen Partei geführt werden könne.

Bericht das Zucken.
Es führt wohl nicht alle, aber doch eines der schlimmsten Leiden — nämlich Zucken jeder Art. Gezecma, Ringwurm und alle übrigen sofort gelindert und mit einer Binde fixiert. Es ist garantirt und heißt Hunt's Cure.

Kodol Uspesia Cure
Digests what you eat.

Ausland

I König Haakon VII. von Norwegen hat schon mehrfach kleine Meinungsverschiedenheiten mit Bewohnern seiner neuen Hauptstadt ausgeschritten gehabt, so einmal mit dem 73-jährigen Herrn Björnson über die Ausprache des Norwegischen, weil der in Copenhagen geborene und erzogene Monarch im Dialekt der dänischen Hauptstadt sprach und damit das Mißfallen des nationalen Dichters erregte. Jetzt hat der neue Landsknecht von dem Schlossgarten in Christiania einen Theil einsiedigen wollen, damit aber einen Sturm von Entrüstung hervorgerufen. Der König liebt in seinem Privatleben die Ruhe und wünschte deshalb einen Park für sich und seine Familie allein zu haben, weshalb er dort einen Baum von 6 Fuß Höhe errichten zu lassen begann. Aber er hatte ohne die hauptstädtische Presse gerechnet. Gerade die ministerialen Blätter gingen gegen ihn vor mit Bezeichnung über verfehlte Experimente, und das Björnson's Specialorgan verließ sich zu dem Sabot, da dass diese Einzäunung geradezu einen Theil der hauptstädtlichen Ergebnisse vor dem neuen Königshause aussperren würde. Einem so beredten Appell hat sich dann der neue Monarch nicht versagen können, sondern "vorläufig" auf den Plan verzichten zu wollen erklärt. Auch König zu sein ist diejenigen degenerierten Zeiten kein so rechtes Vergnügen mehr!

Jagdverbot!

Das Jagen auf unseren Wäldern ist hiermit verboten. Zusätzlich werden wir getötet verlangen. Albert Vogel, Otto Laut, Arthur Buch, Richard Voigt, Emil Heinrich, Adolph Lanz. 494

Billig zu verkaufen.

181 Acre, davon 150 in Cultur, alles in guter Form, mit 2 Wohnhäusern und guten Brunnern, für \$30 per Acre d. h. wenn es im October gekauft wird; es liegt 5 Meilen östlich von Kyle.

375 Acre, 350 in Cultur, mit 6 Wohnhäusern, guter Brunnen und Zaun darauf; Preis und Bedingung wie oben; 7 Meilen östlich von Kyle.

300 Acre, 260 in Cultur, ein sehr gutes Wohnhaus und 5 kleinere Nebenhäuser; eine gute alte Eiche und Zaun liefern genug Wasser; 10 Meilen östlich von Kyle und 2 Meilen nordwestlich von Niedermühl, 4000 ft zu \$40,00 per Acre zu haben; muss im October verkauft werden.

Noch October gelten die angegebenen Preise nicht mehr.

516 Otto Groos, Kyle, Tex.

20 Pferdekraft-Dampfkessel
nebst 12 Pferdekraft-Locomotivmaschine mit Krabb (hoisting machine) und Traktabelen, so gut wie neu, billig zu verkaufen bei Faust & Co. 516

Warnung.

Das Jagen auf unserem Grundstück ist hiermit verboten. Zusätzlich werden wir getötet verlangen. Dr. Hanemann, Wm. Hanemann, Wm. Neumann, Al. Luer, Wm. Kroese, W. Voges, Friedr. Voges, August Koval, Chas. Richter, Wm. Richter, H. Doebe.

Schmiede zu verkaufen
an einem guten Platze in deutscher Nähe befindet sich ein Schmiede, der eine gute Eisenarbeit ausführt, und eine gute Schmiede, die Eisenarbeiten ausführen kann. Der Schmiede ist ein schöner Doppelgarten in schöner Nähe. Nächeres zu erfahren durch August Vollmering, R. F. D. No. 3, San Antonio, Texas, (in der Nähe der Station Bratt). 500

40 bis 50 Bauplätze
auf dem Berg zu verkaufen — das sogenannte Quinn-Property. Nächeres bei Alfred R. Rothe, Neu-Braunfels, Texas. 504

Notiz.

Allen unsern Freunden und Hörern und dem Publikum im Allgemeinen zur gefälligen Rücksicht, dass wir mit unserer Werberei soweit fertig sind, um Hörer, Wölfe, Tiere etc. zu kaufen. Wir werden uns stets bemühen, immer den höchsten Marktpreis für alles zu bezahlen, und jeden gerecht und freundlich zu behandeln. Ein Versuch wird Euch schon überzeugen, dass wir auch Eure Kundheit genügend zu würdigen und schätzen wissen, um sie für die Dauer zu erhalten. Für Dienstgen, denen es nicht paßt, nach unserer Werberei selbst zu kommen, werden wir Vorlesungen tragen, Geschäfte in der Stadt abzumachen. — Im Vorraus danken für eine liberal Unterstützung seitens der hiesigen Bevölkerung, obhutgevoll,

New Braunfels Tannery.

E. Ottmar, A. F. Vogel, O. L. Vogel.

Gut gelegene Bauplätze

zu \$60 00 per Lot und aufwärts.

11 P. J. Lenzen.

Zu verkaufen:

25 Esel und Pferde; zu sehen in Spiegel's Stall.

E. A. Ludenbach.

Auktion.

Alle meine Farmgerätschaften werden Mittwoch, den 31. Oktober auf meinen früheren Platz am Ink Creek versteigert werden. Sollte das Wetter schlecht sein, dann am 7. November.

523 Frau Elsie Dedele.

Zu verkaufen.

Das Rosbach's Eigentum, 320 Acre Land, der Cotton- und Getreidegeland, günstig für Kolone von Farmers. Preis \$7.50 per Acre; wert in Parzellen \$10 bis \$12 per Acre. Auch andere Ländereien. S. M. Smith, c. o. Delaware Hotel, Fort Worth, Texas.

Zu verkaufen:

Eine Northwest-Texas Ranch von 12,000 Acre, 80 Prozent gutes Ackerland, der Cotton- und Getreidegeland, günstig für Kolone von Farmers. Preis \$7.50 per Acre; wert in Parzellen \$10 bis \$12 per Acre. Auch andere Ländereien. S. M. Smith, c. o. Delaware Hotel, Fort Worth, Texas.

Zu verkaufen:

94 Acres, davon über 100 Acres urbares Land, das übrige seines Weidelands, 1½ Meilenes Wohnhaus mit Nebengebäuden. 1 Rentenhaus, 2 gute Brunnen mit Windmühlen, Zaun und Trögen auf dem Platz. Zäune in guter Verfassung. Begrünt klar. Farm liegt am Rio Alvar in Uvalde County, Texas, 1½ Meilen nördlich von Chaffield, an der Sunset-Geschnell. G. Langner, 526 Brenham, Texas.

Farm zu verkaufen

oder zu vererben. Heinrich Woelkers Platz, 31½ Acre, 25 Acre in Cultur, Rich Pasture; Haus, Cornfield, Brunnen; 1 Meile von Stadt. Nächstes bei Spitzengel, Neu-Braunfels, Route 2. 512

Mein Freund spart!

Humoreske von G. M. L. Berger.

1.

Mein Freund spart!

Ich überreichte ihn neulich in seiner Wohnung eben in dem Augenblick, da er ein halbes Dugend Postsparkassenmarken mit fünfziger Marken beklebte.

— ? !

Mein Freund kniff das linke Auge zu und blinzelt mich mit dem rechten von der Seite an.

Ich verstand ihn.

Ich ließ ihn rubig weiter kleben. Ich war überzeugt, in zwei Wochen würde er ein reicher Man sein. Und es ist immer gut, reiche Freunde zu haben.

Ich brannte eine Cigarre an, ich drückte mich in eine Sofaecke und beobachte ihn bei seiner Arbeit. Das musste ich ihm lassen: flink und geschickt besorgte er die Kleberei. So präzise kann übrigens einer nur mit Postpauschalen manipulieren, wenn er darin schon eine große Übung erlangt hat.

Ich musterte sein Exterieur. Seine Krawatte erschien mir ein wenig abgetragen. Das wunderte mich umso mehr, da ich ja wußte, daß er ein Faible für funkelndene Krawatten hat und die theuersten wie länger als eine Woche zu tragen pflegt.

Sein Kinn, das sonst immer sammetglatt rasiert ist, war heute dicht mit Bartstoppeln besetzt. Ich merkte seine Absicht und wurde nicht bestimmt. Er wollte eben auf dem Umwege eines ehrwürdigen Postboten den Abonnement betraut für die Raffikarte erparen. Dann sah ich mich im Zimmer um. Das langstielige Kelchglas auf dem Schreibtisch, das täglich frische Rosen barg, stand rosenlos und traurig da. Das Vogelbauer beim Fenster war leer. Er wird doch nicht den prächtigen Star —

Mein Freund blieb zufällig von der Arbeit auf und bemerkte mein verdutzt Gesicht. Er lachte verlegen.

„Ich hab' den Kerl verdrückt. Sie haben keine Ahnung, was der in einem Tag zu fressen hat.“

Die Wanduhr schlug die achte Stunde.

Mein Freund raffte seine Karten zusammen und verwarf sie in seinem Schreibtisch. Dann nahmen wir unsere Hüte und verliehen das Haus.

Wir speisen gewöhnlich in einem ganz ausgezeichneten Restaurant auf dem Albergrund. Heute aber wollte mein Freund durchaus nicht hingehen. Er schlug ein ihm bekanntes kleines Wirthshaus in einer Seitengasse vor.

„Was speist dort gut und billig?“

Ich willigte ein. Während des Nachmauls stellte mein Freund die Ausgaben des Tages zusammen. Mit verzücktem Gesicht teilte er mir mit, er habe heute einen Gulden und zweiundseitig Kreuzer weniger ausgegeben als sonst.

Ich schlief sehr schlecht in der folgenden Nacht. Auch am nächsten Tage fühlte ich mich recht unwohl.

Ich consultierte einen Arzt und der constatierte einen acuten Magenkater.

Der Arzt, die Medikamente, die Kur, die ich nun gebrauchen mußte, das alles verschlang ein Sündergeld.

Ich war gezwungen, mein Budget für diesen Monat bedeutend zu überschreiten, weil — mein Freund spart

2.

Mein Freund spart!

Ich begegnete ihm just, da er aus dem Kaffeehaus kam.

„Wohin gehen Sie?“

„Nur ein bisschen hinaus in die Freie. Kommen Sie mit!“

Er führte mich Straßen auf, Straßen ab, durch gepflasterte und geshotterte Gassen, immer weiter und weiter, bis wir auf einen freien Platz gelangten, auf dem ein einsamer Kiosk stand. Er trat zu der Bude hin, in der Zündwaren verschleift wurden, und kaufte für fünf Kreuzer ein Päckchen Steigengeruch.

Dann traten wir müde und matt den Rückweg an.

Ich hielt ihm vor, daß er doch unter gekommen. Diese Woche nicht so weit zu gehen gebraucht aber werden Sie erst was erleben!“

„Die bekommt man nur hier...“

„Sie irren, die erhalten Sie in jeder Träff!“

„Ja, aber um zehn Kreuzer. Hier kosten Sie nur acht!“

Und dann nahm er meinen Arm und segte mir in des langen und breiten auseinander, daß man, wenn man sparen wolle, beim Kreuzer anfangen müsse.

Wir verbrachten den Abend im Volksgarten.

In einer der langen Sesselreihen bemerkte mir ein liebes blondes Mädel. Aber es hatte sich bis jetzt noch nie eine Gelegenheit ergeben, sich ihr zu nähern. Heute schien uns das Glück besonders hold zu sein: zwei Stühle neben ihr waren unbesetzt. Ich machte meinen Freund auf diesen außerordentlich glücklichen Umstand aufmerksam.

Er aber hielt sich ängstlich die Tasche zu. Nach den Theorien, die sich hier und erhielt die Auskunft in einem Brief.

Der verzögerte Bescheid hatte zur Folge, daß er den Prozeß verlor. Seine nörische Sparwut kostete ihn achtundzwanzigtausend Gulden.

Von jetzt an finde ich es aber wenigstens begreiflich, wenn mein Freund spart!

Ich hielt ihm vor, daß er doch unter gekommen. Diese Woche nicht so weit zu gehen gebraucht aber werden Sie erst was erleben!“

„Ich zweifelte keinen Augenblick, daß er noch sehr herunter kommen werde mit seinen bizarren Spartheorien.“

Meine dunkle Ahnung sollte mich nicht täuschen.

Mein Freund verteidigte schon seit einiger Zeit in einem erbitterten Erbschaftskriegsprozeß die Unterlassensfeinde seines Vaters gegen einige sehr ehrwerte Verwandte.

Seine Sache, die moralisch unan-

sprechbar ist, stand auch juristisch nicht schlecht. Er hatte alle Aussichten, den complicirten Prozeß zu gewinnen.

Im Laufe der Begebenheiten er-

eignete es sich nun, daß mein Freund aus Berlin eine sehr wichtige Depesche erhielt, die eine sofortige Antwort erforderte.

Ich verdroß die Telegrammbücher für die Rückantwort. Er setzte sich hin und erhielt die Auskunft

in einem Brief.

Der verzögerte Bescheid hatte zur Folge, daß er den Prozeß verlor. Seine nörische Sparwut kostete ihn achtundzwanzigtausend Gulden.

Von jetzt an finde ich es aber wenigstens begreiflich, wenn mein Freund spart!

Gefahr von der Plage.

Erste Gefahr von der Hustenplage ist vorhanden, außer man nimmt Dr. King's Neue Entdeckung für Schwindfieber, Husten und Erkrankungen. Mrs. Walls, Forest City, Me., schreibt: „Es ist Himmelshilfe für Leute in Gegenen, wo Husten und Erkrankungen häufig sind. Ich finde daß es schnell hilft. Verhindert Lungenerkrankung, lösigt Grippe, erleichtert sehr bei Asthma und Husten und stärkt schwache Lungenzündung genug um der Schwindfieber vorzubeuugen. 50c. und \$1.00. Garantiert in B. G. Woelkers Apotheke. Probepräparate frei.“

Automatische Zugkontrolle.

In dem Eisenbahnbetrieb unseres Landes scheint wieder einmal eine recht länderliche Wirtschaft um sich zu kreisen. Ein Urteil jagt das andere und die nachlässige inadäquate Streckenaufzüge spielt dabei wieder eine Hauptrolle. Denn ein Menschenleben im den Vereinigten Staaten wirklich so wohlfrei, daß Eisenbahngesellschaften so leichtfertig damit spielen dürfen? Und wozu sind alle Gesetzesbestimmungen und neuen Erfindungen da, wenn sich kein Mensch darum kümmert? Daß man bereits mechanische Erfindungen erprobt, deren richtige Verwendung die menschliche Tätigkeit fast ganz erleichtert und so auch die Folgen der Unachtamkeit ausscheiden kann, das wird von einem Theil der Bahnen gar nicht beachtet. Auf eine solche Einrichtung, die in England eingeführt ist, macht der amerikanische Consul in Liverpool aufmerksam. Es ist das eine Einrichtung, die unter gewissen Umständen die Bewegung des Bahnzuges zum Stillstand bringt. Durch besondere Mechanismus wird die Stellung der Blocksignale des Bahnbettes in der Kabine des Lokomotivführers im kleinen wiederholt, so daß der Mann so zu sagen sieht das Bahnbett auf eine gewisse Strecke vor sich hat und gar nicht irren kann. Überhaupt er aber trotzdem ein Warnungssignal, so tritt nach kurzer Zeit eine automatische Vorrichung am Schienenbett in Tätigkeit, durch die der Dampf der Lokomotive abgedreht wird und die Luftbremsen in Anwendung kommen.

(R. Orl. D. Btg.)

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

3.

Mein Freund spart!

Er hat sich ein eigenes Notizbuch angeschafft, in dem er alle Ausgaben, selbst die unscheinbarsten, mit peinlicher Gewissenhaftigkeit verzeichnet. Da findet man unter dem Datum eines jeden Tages Posten wie die folgenden:

Briefporto 3 kr.

Pferdebahn 7 "

Almosen 2 "

Eine Virginier-Cigarre 5 "

Ein Postanweisungs-Formular 1/2 "

Zündhölzchen 1 "

cc. cc. cc.

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Die innigste Freude bereitet es ihm, wenn es ihm gelingt, eine verlorengegangene Rastzeitwoche zu übertrumpfen und einen neuen Erinnerungsrecord zu schaffen.

Als ich ihn das letzte Mal sah, jubelte er mir schon von weitem zu: „Vorige Woche bin ich tüchtig her-

gekommen.“

Reisebericht von Fr. Kraft. (Gezeichnet auf dem Dampfer "Chemnitz".)

Wir bewunderten das Redetale des Erklärs (eines echten Hamburger Jungens); hätten wir den achten Theil von Geographie-Kenntnis gehabt, es wäre uns manche fühlbare Längen oder Breitelinie erspart worden. — Jenes herrliche Schiff, verehrte Freunden liegenden Schiffs, welche auf Völkung oder Ladung warten. Kohl fand einige alte Kameraden, und das Wiedersehen war nach Seemannsbrauch ein feucht-fröhliches. Abendessen mussten wir in der Offiziers-Halle einnehmen. Die Unterhaltung wurde in trautem Hamburger Blatt geführt.

Rechts von hier sieht man das erst kürzlich entblößte herrliche Bismarck-Denkmal auf der sogenannten Elbhöhe.

Montag früh besucht uns Herr Theodor Knote und teilt uns mit, daß er gestern zum Besuch seiner Familie, welche im Sachsenwalde weilt, abwesend war. In Herrn Bruder des Herrn Georg Knote kennen, wohlklingende Stimme, angenehm unterhaltend, sympathische Erscheinung u. s. w. Die etwa zweistündige Unterhaltung wird noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Zeit der Abfahrt naht. Herr Knote begleitet uns bis zum Bahnhof und verspricht morgen nach Bremen zu kommen, um noch einige Stunden bei uns zu sein.

Bei Station Haarburg kommen wir in hannoveranisches Gebiet, aus welchem so mancher brave Bürger Texas' stammt. Die Stationen Ottersberg, Lockstedt u. werden passirt. Bremen ist erreicht.

Wir nehmen Logis in Schrecks Hotel, wo wir schon mehrere Mitreisende antreffen; darunter Kirche von Sherman, Brauer von Taylor, Krause von San Marcos, Zahl von Comfort, Henze von LaGrange u. a. m. Das Wiedersehen war recht brüderlich.

Nachmittags werden die Schiffspapiere noch in Ordnung gebracht, sodann gemütlich die Stadt besichtigt. Amenden Tags nimmt der joviale Herr Schreck die Führung, um uns allen die reellsten Geschäfte zu zeigen, wo der Eine oder der Andere zu kaufen wünscht. Mittags trifft Herr Knote ein, Vorstellungen und Bekanntmachungen engross, denn die Mehrzahl kennt den Bruder in Texas persönlich, oder haben schon viel (natürlich nur Gutes) von ihm erzählen hören. Im Nu ist Herr Knote bei allen sympathisch eingeführt und zählt mit zu unserer Runde. Der Abend wird gemeinsam im Tivoli Garten verbracht, die Erlebnisse in Deutschland, die Nachrichten von den Lieben daheim werden ausgetauscht, einige Toale werden ausgebracht. Im Fluge vergehen die Stunden. Zum Abschied noch eins — Aufbruch —

Andern Tags geben wir nach Bunderhor, Steinweg No. 3, um dabei einen Gebot auf unser Schnurkarte: "Bin sofort bereit, 25 Mark zu zahlen." Kohl flüstert uns zu: "Not less than fifty." Hierauf der Chef: "Berichte sehr wohl ein klein wenig Englisch. Ja, meine Herren, wenn der Bart die nötige Prise bekommen hätte, so würde er einen solchen Preis bringen, u. s. w. Solche Worte erhöhen unsern Mannestolz, aber als Südländer schlagen wir kurzweg alle weiteren Angebote ab, denn in unseren Augen ist ein Mann ohne jeglichen "Naturshum" nur halb Mann. Noch mehr zu tadeln ist derjenige, welcher solche "Naturgaben" für schnöden Mammon abgibt.

Sonntag Nachmittag ruchen wir fruchtbare No. 128 auf, um Herrn Theodor Knote einen Besuch zu machen. Leider war Herr Knote nicht zu Hause; wir übergaben jedoch der Nachbarin Brief und Karre mit der Bitte, Herrn Knote mitzutheilen, unsere Wohnung sei Deutsches Haus.

Nachdem wir in einer nahen Kaffeehalle einige Antrittskarten besorgt, sagt Kohl: "Zehn wollen wir nach dem Seemannshaus gehen. Dieser steht direkt neben der Seemarie, und der Navigations-Schule. Letztere hat Kohl in den Jahren 1877—79 besucht, in welch letzterem Jahre Steuermanns-Examen gemacht wurde; im Herbst '83 machte Kohl daselbst

das Capitains-Examen. Im Seemannshaus, einem großen vierstöckigen Steingebäude (Wirtschaft, Hotel u. s. w.), verkehren meist die Seeleute von den im Hafen liegenden Schiffen, welche auf Völkung oder Ladung warten.

Kohl fand einige alte Kameraden, und das Wiedersehen war nach Seemannsbrauch ein feucht-fröhliches. Abendessen mussten wir in der Offiziers-Halle einnehmen. Die Unterhaltung wurde in trautem Hamburger Blatt geführt.

Rechts von hier sieht man das erst kürzlich entblößte herrliche Bismarck-Denkmal auf der sogenannten Elbhöhe.

Brief an Wm. Schmidt.
Werther Herr! Unser Agent sollte neun Gehölz der Farbe in Ihrer Stadt und Gegend vertrauen; es ist zwecklos, sich um das übrige Gehölz zu bemühen. Unaufhörlich ein Mann aus zehn ist gutem Rath unzugänglich und will die Benignität Gallonen — Farbe nicht gebrauchen; darunter sogar Haus, Store, Werkstätten, Scheunen und Zaunpfosten. — Ein Mann aus zehn kauft Goldziegel oder Grünuwaren, wenn er das Geld hat.

Devoe zu \$1.75 die Gallone ist besser als Gold; gesägte und knapp gemessene Farben sind Grünuwaren und Goldziegel.

Devoe spart halb, mehr oder weniger, an Arbeit und Lohn; ist lauter Farbe, hat volle Stärke und volles Maß. Es gibt bei mir andere Farbe, die innerhalb 10 Prozent drankommen kann. 10 Prozent ist sparsamswert. Bei vielen Farben kommt die Hälfte der Gallonen und Arbeit auf Kreide, Porzellane, Steine, Schmelze, Benzini, Wasser — die nur dazu gut sind, die Kannen zu füllen und darin wie Farbe auszusehen; mehr Gallonen, mehr Arbeit, geringe Resultate. Sie arbeiten so:

Richter J. D. Fairchild besitzt 2 Häuser in Austin, Tex., die ganz gleich sind. J. D. Torrence strich sie beide auf; eins Devoe, 15% Gallonen; das andere mit einer anderen Farbe zum selben Preis; 25 Gallonen. Jene 25 Gallonen Farbe ist schwach, 15 Prozent Whitening; drum braucht er 9% Gallonen mehr. — Achtungsvoll. W. Devoe & Co., New York. Faust & Co. verlaufen unsere Farbe.

Sie deshalb nicht zu zeitig auf. Essen Sie Fleisch und Geflügel, trinken Sie frische, unabgerahmte Milch und rauchen Sie täglich gerade eine Cigarre."

Etwas fünf Wochen später kam der Patient zum Doktor zurück. Er sah nicht nur schwächer, sondern auch jünger und frischer aus.

"Doktor, ich bin Ihnen sehr dankbar," sagte er. "Ihr Rath hat mir geholfen. Ich habe ihn in allen Punkten befolgt. Aber doch muß ich Ihnen sagen, Doktor, die eine Cigarre pro Tag hat mich zuerst fast getötet. Keine Kleinigkeit, als alter Kerl mit dem Rauchen anzufangen!"

Sekretär Taft wird durch den Richter Magoon von seiner Stelle als provvisorischer Gouverneur auf Cuba abgelöst werden und nach den Ver. Staaten zurückkehren. Dann wird er vor seiner Abreise nach den Philippinen noch Zeit genug für die geplanten Campagnen-Reden in einigen Staaten übrig haben. Auf den Philippinen wird wieder einige Stämme rebellisch geworden, die sich aber wahrscheinlich nicht durch Überredung beängstigen lassen werden, und dort wird sich der dicke Kriegssekretär zunächst auf den Deckel zu setzen haben.

Die seit einigen Jahren im Kongostaat unternommenen Versuche, den afrikanischen Elefanten als Zugthier abzurichten, scheinen nunmehr vollen Erfolg zu verheißen, was in erster Linie das Verdienst des Commandanten Lapune ist. Dieser hat nach Überwindung ganz außerordentlicher Schwierigkeiten die unabsehbare Aufgabe erfüllt, den widerpenstigen afrikanischen Dicthäuter zu gleichen Diensten heranzuziehen, wie sie sein indischer Vetter leistet. Innerhalb drei Jahren ist ihm die vollkommene Dressur mehrerer junger Elefanten gelungen, die nun bei den Transporten von Uele großen Nutzen bringen sollen.

Viertreibt den Schmerz.
Mußt du arbeitend Durch's Leben geh'n,
So wird Hunt's Olypöl treu
Zur Seite dir steh'n.
Arbeiter sind vielen Verletzungen ausgesetzt; Schnitt und Brandwunden, Quetschungen usw. Ein besseres Mittel für solche Unfälle gibt es nicht als Hunt's Lightning Oil.

Graft.
Die Stadt soll nicht genannt sein. Auch die Firma nicht. Aber das Hospital würde verdienen, genannt zu werden. Die Firma hatte zehn Pfund Schwämme zu liefern. Die Lieferung wurde nachgewiesen, wog nur sieben und ein halbes Pfund, wurde angenommen, aber die Bezahlung der Rechnung inhibirt. Der Lieferant kam während nach dem Hospital und ließ den Doktor, welcher eben als Materialverwalter fungierte, vor den Superintendenten bringen.

"Warum haben Sie diese Rechnung über zehn Pfund Schwämme beaufstand?"

"Weil die Sendung nur sieben und ein halbes Pfund wog."

"Wer hat nachgewogen?"
"Ich selber."

"Jungemann," unterbrach ihn der Lieferant, "dann müssen Sie die Schwämme gewogen haben, als sie schon trocken waren."

Nicht so gut, sondern die Beste.

Es wird absolut garantiert, daß eine Büchse Hunt's Cure ohne Fehl irgend ein haupteiden kurirt. Besonders wirkam als schnelle Linderung und dauernde Heilung jederlei Zuckens. Egema, Ausschlag, Ringwurm und ähnliche Leiden werden nach einer Einreibung besser und sind nach Gebrauch einer Büchse kurirt.

Die Universität von Pennsylvania hat im laufenden Jahre 4000 Studenten mehr als sonst. Da sieht man, was der Ruf unbegrenzte Fußball-Spieler zu besitzen bedeutet.

Ein siebenzig Jahre alter Faßhant von Clinton zerstörte sein Automobil und verlor nahezu selbst das Leben, um es zu vermeiden, über ein Kind auf der Straße zu fahren. Das Automobil wurde gegen einen Baum gerannt und fast vollständig zertrümmernt.

Über diese That des alten Herrn wird nur sehr wenig gesagt. Hätte er aber das Kind überfahren und verlegt, dann hätte man das Ende von der Geschichte nie vernommen.

In Tacoma, Wash., hat eine Feuerbrunst einen finanziellen Schaden von \$150,000 angerichtet. Drei Personen, die ver-

müht werden, unter diesen die Gattin des Restaurantbesitzers Peter son, haben in den Flammen den Tod gefunden, desgleichen an 150 Pferde.

Zwanzig Jahre.

Andere Fiebermedizinen kamen, blieben kurze Zeit und gingen sogar aus dem Gedächtnis — aber Heathams Chills Ton hat seit 20 langen Jahren das Feld behauptet. Warum? Einfach, weil sie gut ist und Wechselseiter tatsächlich kurirt, während die meisten anderen dies nur versprechen. Es wird garantiert, daß eine Flasche irgend einen Fall kurirt.

Sekretär Taft wird durch den Richter Magoon von seiner Stelle als provvisorischer Gouverneur auf Cuba abgelöst werden und nach den Ver. Staaten zurückkehren. Dann wird er vor seiner Abreise nach den Philippinen noch Zeit genug für die geplanten Campagnen-Reden in einigen Staaten übrig haben. Auf den Philippinen wird wieder einige Stämme rebellisch geworden, die sich aber wahrscheinlich nicht durch Überredung beängstigen lassen werden, und dort wird sich der dicke Kriegssekretär zunächst auf den Deckel zu setzen haben.

Die seit einigen Jahren im Kongostaat unternommenen Versuche, den afrikanischen Elefanten als Zugthier abzurichten, scheinen nunmehr vollen Erfolg zu verheißen, was in erster Linie das Verdienst des Commandanten Lapune ist. Dieser hat nach Überwindung ganz außerordentlicher Schwierigkeiten die unabsehbare Aufgabe erfüllt, den widerpenstigen afrikanischen Dicthäuter zu gleichen Diensten heranzuziehen, wie sie sein indischer Vetter leistet. Innerhalb drei Jahren ist ihm die vollkommene Dressur mehrerer junger Elefanten gelungen, die nun bei den Transporten von Uele großen Nutzen bringen sollen.

Die seit einigen Jahren im Kongostaat unternommenen Versuche, den afrikanischen Elefanten als Zugthier abzurichten, scheinen nunmehr vollen Erfolg zu verheißen, was in erster Linie das Verdienst des Commandanten Lapune ist. Dieser hat nach Überwindung ganz außerordentlicher Schwierigkeiten die unabsehbare Aufgabe erfüllt, den widerpenstigen afrikanischen Dicthäuter zu gleichen Diensten heranzuziehen, wie sie sein indischer Vetter leistet. Innerhalb drei Jahren ist ihm die vollkommene Dressur mehrerer junger Elefanten gelungen, die nun bei den Transporten von Uele großen Nutzen bringen sollen.

Viertreibt den Schmerz.
Mußt du arbeitend Durch's Leben geh'n,
So wird Hunt's Olypöl treu
Zur Seite dir steh'n.
Arbeiter sind vielen Verletzungen ausgesetzt; Schnitt und Brandwunden, Quetschungen usw. Ein besseres Mittel für solche Unfälle gibt es nicht als Hunt's Lightning Oil.

Achtung!
Unseren werthen Lesern zur gefälligen Kenntnisnahme, daß Niemand autorisiert ist, für uns im Land umher zu collectiren, außer unser Reisender Herr John Michael.

Die Herausgeber der Neu-Braunschweiger Zeitung.

1 Ankunft und Abgang der Post:
Von Neu-Braunschweig nach Clear Spring am 9 Uhr 30 Minuten morgens täglich, Ankunft in Neu-Braunschweig 5 Uhr 30 Minuten abends. R. S. D. Route 8.

Von Neu-Braunschweig über Sattler nach Evans Mill um 7 Uhr morgens jeden Montag, Mittwoch und Freitag; Ankunft in Neu-Braunschweig um 7 Uhr Abends jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Von Neu-Braunschweig über Smithson's Valley nach Weston um 11 Uhr vorm. jeden Montag und Freitag; Ankunft in Neu-Braunschweig um 3 Uhr nachmittags jeden Dienstag und Samstag.

Von Neu-Braunschweig nach Solms, um 9 Uhr 30 Minuten vor mittags täglich außer Sonntags; Ankunft in Neu-Braunschweig um 5 Uhr 30 Minuten nachmittags. R. S. D. Route 8.

Von Neu-Braunschweig nach Goodwin nach Brem, täglich, abgesehen Sonntags, um 9 Uhr 30 Minuten morgens.

Ankunft in Neu-Braunschweig um 5 Uhr 30 Minuten nachm. R. S. D. Route 1.

Alle Postfachen müssen, wenn sie rechtzeitig befördert werden sollen, mindestens 30 Minuten vor Abgang der Post in die Postamt aufgegeben werden.

Otto Heilig, Postmeister.

Foley's Honey and Tar

heals lungs and stops the cough.

Land zu verkaufen.

Alles schwarzes Land am York Creek.

3 Meilen von Staples:
127½ Acre, die Hälfte in Cultur; der schönste Brunnen in Guadalupe County, nur 9 Fuß tief und unerschöpflich. Kleines Haus. \$40 per Acre. Gerner

354 Acre, mit guten Gebäuden, schönen Tan und kleinen Feld; \$35 per Acre.

Beide Süde, halb baar; Rest zu 8 Prozent von Januar 1907 an. Man wende sich an Peter G. Watson, Tex., Terre, Texas.

49

Dem gebreiten Publikum zur gefälligen Kenntnisnahme, daß wir die Wirtschaft in Grue's Gebäude, Ecke San Antonio- und Castell-Straße, übernommen haben, und dieselbe unter dem Namen

Bird Saloon

würden. Neue Einrichtung, die besten Getränke, Tabak und Cigaretten, aufmerksame und freundliche Bedienung. Um genügend Zuspruch bitten

O. Baetge
und Paul Lindemann.

SS. Peter und Pauls Schule.

Neu-Braunschweig, Texas. Pensionat und Tagschule.

Geleitet von den Schwestern der Gottes-Barmherzigkeit. Der Unterrichtsplan umfaßt alle Gegenstände, die gewöhnlich in höheren Schulen geleitet werden. Außerdem wird der Kindergarten geleitet nach der Froebel'schen Erziehungsmethode. Kinder von vier bis zum siebten Jahre können Aufnahme finden. Unterricht in der Musik und in weiblichen Handarbeiten wird zu sehr mäßigen Preisen vertheilt.

Das neue Schuljahr beginnt den 3. September.

7

KILL THE COUGH AND CURE THE LUNGS
WITH Dr. King's New Discovery FOR CONSUMPTION COUGHS AND COLDS Price 50c & \$1.00 Free Trial. Surest and Quickest Cure for all THROAT and LUNG TROUBLES, or MONEY BACK.

B. E. VOELCKER.

Acht Perhonenzüge täglich aus Neu-Braunschweig auf der R. & G. R. Bahn, wie folgt:

Nach Süden:

No. 5 5:25 morgens.
" 7 9:00 morgens.
" 3 5:25 abends.
" 9 9:00 abends.

Nach Norden:

No. 10 5:00 morgens.
" 8 9:08 morgens.
" 4 2:13 nachmig.
" 6 10:00 abends.

W. H. Lee, Ticket-Agent.

8 Absatz der Personenzüge der R. & G. R. Bahn von Neu-Braunschweig.

Nach Norden:

No. 244 8:35 morgens.
No. 246 10:05 abends.

Nach Süden:

No. 243 7:50 abends.
No. 245 6:04 morgens.

60 YEARS' EXPERIENCE

PATENTS

TRADE MARKS
DESIGNS
COPYRIGHTS &c.

Anyone sending a sketch and description may quickly ascertain our opinion free whether an invention is patentable or not. All applications are strictly confidential. HANDBOOK ON PATENTS sent free. Oldest agency for securing patents, designs, trademarks, copy rights, etc. We receive special notice, without charge, in the Scientific American.

A handsomely illustrated weekly. Largest circulation of any scientific journal. Terms \$3 a year, four months, \$1.50. Sold by all newsdealers.

MUNN & CO. 367 Broadway, New York

Branch Office, 225 F St., Washington, D. C.

Telephone No. 14-3.

F. J. Maier.

Deutscher Advokat.

New Braunfels, Texas.

Neu-Braunfelscher Zeitung.

New Braunfels, Texas.

Herausgegeben von der

Neu-Braunfelscher Zeitung Publishing Co.

Jul. Giesecke, Geschäftsführer.

S. J. Dohm, Redakteur.

Die "Neu-Braunfelscher Zeitung" erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.50 pro Jahr bei Vorabuabzahlung. Nach Deutschland \$3.00.

Candidaten-Anzeigen.

Wir sind beauftragt, Herrn Wilhelm Giesen von San Marcos als Kandidaten für das Amt des Repräsentanten des 90. Legislatur-Bezirks von Texas, welcher die Counties Hays und Comal umfasst, anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Adolf Stein als Kandidaten für das Amt des County Richters von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn John Marbach als Kandidaten für die Wiederwahl als County Richter von Comal County anzugeben. Wahl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn Adolf Stein als Kandidaten für das Amt des County Richters von Comal County anzugeben. Wahl im November.

Achtungsvoll
S. J. Dohm.

Wir sind beauftragt, Herrn Peter Kovotny als Kandidaten für die Wiederwahl als Sheriff und Steuereinnehmer von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn W. H. Adams als Kandidaten für das Amt des Sheriffs und Steuereinnehmers von Comal County anzugeben. Wahl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn A. C. Goers als Kandidaten für das Amt des Schuhmeisters von Comal County anzugeben. Wahl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn Hermann Mittendorf als Kandidaten für die Wiederwahl als Schuhmeister von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Gustav Reininger als Kandidaten für die Wiederwahl als Steuer-Assessor von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Carl Koepfer als Kandidaten für das Amt des County Commissioners von Precinct No. 1 von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Heinrich Orth als Kandidaten für das Amt des Commissioners von Precinct No. 1 von Comal County anzugeben. Wahl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn August Triest als Kandidaten für die Wiederwahl als Commissioner von Precinct No. 2 anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn A. W. Engel als Kandidaten für die Wiederwahl als Commissioner von Precinct No. 3 von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Joseph Zaur als Kandidaten für das Amt des County Commissioners für Precinct No. 4 von Comal County anzugeben. Wahl im November.

Wir sind beauftragt, Herrn Carl Soechting als Kandidaten für Wiederwahl als Commissioner von Precinct No. 4 von Comal County anzugeben.

Wir sind beauftragt, Herrn Adam Seidemann von Seguin als Kandidaten für die Wiederwahl als Sheriff von Guadalupe County anzugeben. Herr Seidemann unterwirft sein Kandidatur der Entscheidung der republikanischen County-Convention.

Wir sind beauftragt, Herrn Hugo Starke als Kandidaten für die Wiederwahl als Steuer-Assessor von Guadalupe County anzugeben. Die Kandidatur des Herrn Starke ist der Entscheidung der republikanischen County-Convention unterworfen.

Lokales.

Ein Sohn des Herrn John Nowotny und ein Sohn des Herrn Joseph Hahn, welche sich während der Zeit im südlichen California in der Gegend des Salton Seas aufhielten, sind jetzt wieder zurückgekehrt. Auch in jener Gegend wurden um die Zeit, als San Francisco zerstört wurde, heftige Erdbeben verursacht.

Freitag Nacht wurde in Neiders Wirtschaft bei der Regel-

bahn eingebrochen. Die Einbrecher suchten wahrscheinlich nach etwaigen Schätzen, die Fred Urban dort aufgespeichert haben möchte, muhten sich aber jedenfalls mit sehr geringer Beute zurückziehen.

Am 21. d. M. findet bei Steinberg und Schwab ein großes freies Barbecue statt, bei welchem Eisenbahn-Commissär Colquitt, Congermann, Slayden, Capt. Schramm, Richter Weinert, Senator Faust, Senator Dibrell, S. J. Maier und andere bekannte Herren über politische Tagesfragen sprechen werden. Siehe Anzeige an anderer Stelle.

Am Elternhause der Braut feierten am 10. d. M. Herr Eduard Ludwig und Frl. Eva Homann fröhliche Hochzeit. Das junge Paar wird in Corpus Christi wohnen. Herr Pastor Morathweg vollzog die Trauung. Die "Neu-Braunfelscher Zeitung" gratuliert!

Herr Richard Kloepper hat sich in der Comalstadt ein schönes Wohnhaus bauen lassen. Vor einigen Tagen befand Herr Kloepper ein elegantes Automobil.

Viele Neu-Braunfelscher besuchten die Sängerfeste in York Creek und in Smithsons Valley. Beide Feste waren sehr erfolgreich.

Unsere "Kuhmahlstadt" entwickelt sich nach und nach zum "Automobilviertel".

Herr R. E. Kloepper von der Comal National Bank und Frl. Ella Sodke feierten am Mittwoch zu York Creek fröhliche Hochzeit.

Herr Pastor Morathweg vollzog die Trauung. Das junge Paar wird in der Comalstadt wohnen.

Im Laufe der letzten drei Wochen beeindruckten uns die folgenden Lezer, Leserinnen und Freunde der Neu-Braunfelscher Zeitung mit ihrem geschätzten Besuch: Robert Wagensehr, F. Wagensehr, W. Tiemann jr., Carl Dorow, Emil Karach und Frau, Hermann Kirmse, Willie Altwein, F. F. Holm, Ernst Ratt, Walter Locke, Carl Bergemann jr., — Rolte, Erich Fischer, August Rowald, A. C. Jessen, H. Seeley, Alfred Rothe, August Bartels, Adolph Henne, Rudolph Hoffmann, Hermann Wagensehr, Richard Walter, Chr. Walter, Julius Reeh, Carl Voigt, Gus. Vogel, Frau Soehring, H. Soehring und Sohn, Julius Buske, Louis Mittendorf, Wm. Schwefeger, Chr. Jensee, Franz Hillert, — Goebel, Carl Dauer, Frau Stremmel, F. Dorman, Fred. Vogel, Robert Hofmann, Willie Streuer, Frl. Shapard, Albert Boh, Albert Vogel, J. H. Petri, G. Redus, Paul Wagner, Robt. Schulz jr., B. Donnerbeck, R. L. Biese, Friedrich Hofheinz, Frl. Minnie Reinartz, C. J. Zipp, Elias Rappmann, Frau und Tochter, H. Benoit John Nowotny, Jos. Arnold, Jos. Hahn, R. B. Manlove, F. J. Maier, J. Schul, Egbert Schwepple, H. Bolle, C. J. Ludwig, E. Heinen, Val. Eberhardt, H. G. Henne, Herm. Koehler, Harry Nowotny, Paul Wagner, W. Rosenberg, Ben Ruhn, W. Bruemmer, — Pape, Willie Knupper, Frl. Ella Bremer, U. Pfeuffer, Ad. Henne, Ernst Eiband, F. Waldschmidt, W. Oberkampf, H. Bender, Walter Locke, Frl. Rauch, H. Conrad, Frau G. Dedeke, Frl. Dedeke, Wm. Straemann und viele Andere.

Gefahr von der Plage.

Eine Gefahr von der Huiflange ist vorhanden, außer man nimmt Dr. King's Neue Entdeckung für Schwindsucht, Huifen und Erkrankungen. Mrs. Geo. Wall, Forest City, Me., schreibt: "Es ist Himmelshilfe für Leute in Gegenen, wo Huiflange und Erkrankungen häufig sind. Ich finde daß es schnell hilft. Verhindert Lungenerkrankung, lindert Grippe, erleichtert sehr bei Asthma und Husten, und hält schwache Lungenzündung genug um der Schwindsucht vorzubürgen. 50c. und \$1.00. Garantie in G. E. Voelkers Apotheke. Probeflasche frei."

Freitag Nacht wurde in Neiders Wirtschaft bei der Regel-

Ergebnisches.

Bei Herrn Harry Boges und Frau, geb. Koepel, bei Seguin, finden ist ein Söhnlein angelommen.

Das Straßobergericht hat entschieden, daß das "Ticket" der "Reorganisierten Republikanischen Partei" auf den Novemberwahlzettel.

In San Marcos brannte die Scheune des Herrn W. C. Geue nebst einigen benachbarten Gebäuden nieder. Der Schaden wird auf ungefähr \$1000 geschätzt.

Sind die Nerven geschwächelt, so leiden wie leicht an Neuralgie. St. Louis' Tel vollbringt dann sein bestes Werk, indem es beruhigt und kurirt.

Die Trustees des Guadalupe College, einer Negrohalle in Seguin, haben den früheren Lehrer deselben, Rev. David Abner jr., um die Zahlung einer größeren Summe verklagt, die er für die Auslast gesammelt haben soll. Es ist dies der selbe Rev. Mr. Abner, der vor einigen Jahren von der republikanischen Partei als Kandidat für das Amt des Staats-schulsuperintendenten von Texas aufgestellt wurde.

Schlaftlosigkeit und Unverdaulichkeit geheilt.

Leutes Jahr hatte ich einen sehr heftigen Anfall von Unverdaulichkeit. Ich konnte des Nachts nicht schlafen und für drei Stunden litt ich nach jeder Mahlzeit qualvolle Schmerzen. Ich war über drei Monate auf diese Weise geplagt, als ich Chamberlain's Magen- und Leberwässer gebräute, die mir sofort Hilfe gewährten. I. fogt John Dixon, Tullamore, Ontario, Canada. Zum Verkauf bei H. V. Schumann.

In San Antonio findet am 4. November das Staats-Slat-Turnier statt.

Die Caldwell County Fair fand Ende letzter Woche statt und dauerte vier Tage. Da die Farmer in den Cottonfelder viel zu thun hatten und an zwei Tagen schlechtes Wetter eintrat, endete die Festlichkeit mit einem Deficit.

Seid Ihr müde und abgespannt, überarbeitet und zu sehr angestrengt? Möchtet Ihr gerne schlafen? Seid Ihr es müde, Euch die ganze Nacht im Bett herumzuwälzen, immer zu versuchen und dennoch erfolglos zu sein, Schlaf und Ruhe zu bekommen? Habt Ihr überall Schmerzen und wünscht, daß der Morgen Nacht und die Nacht Morgen wäre? Ist das Leben für Euch eine Bürde und alles um Euch her dunkel und trüb? Nehmt Forui's Alpenkräuter und andre prominente Reden werden über politische Tagesfragen sprechen.

Anfang 2 Uhr nachmittags. Gute Biedmuss und freies Bier nachmittags.

Alle County- und Precinct-Kandidaten

einer jeden Partei sind freundlich eingeladen, Reden zu halten.

Abends großer Ball

in der

Sweet Home Halle

Freundlich laden ein

Heinrich & Schwab.

Auf allgemeines Verlangen!

Abend 10 Uhr!

Saturday night!

2½ Stunden lachende Gesichter!

Deutsche

Specialitäten - Vorstellung

am Sonnabend, den 13. Octbr.

Abends 8 Uhr 45 Minuten, in der

Germania Halle

(Aug. Bartels), Fort Worth.

Auftreten der beliebten Soubrettes

Carl Wagner, genannt „der Ufo-mit“.

Elegante Kostüme!

Ein gänzlich neues Programm

Mit liefert Aug. Bartels Orchester.

Wer tüchtig läden will, der kommt, ob es regnet oder schneit! Kommt, unterstüzt

die deutsche Sprache und Kunst!

Eintritt 50c, für Schulkinder 25c. Nach

der Vorstellung Großer Ball. Keine Nachspielung für Ball, wer die Vorstellung

besucht. Auf nach der Germania Halle!

Man sollte nicht zu lange

warten mit seinen

Winter-einkäufen;

die Auswahl ist jetzt

besser als später.

Pfeuffer,

Hellmann

& Co.

Bu verkaufen:

Gutes schwarzes Land, große und kleine

Pläne, und billig. Näheres bei G. R.

Strandmann, Marcell, Texas.

Die übelste Gewohnheit ist die, bei andern Menschen nur die schlechten Gewohnheiten herauszufinden.

Druckfehler.

Der Redner klagte bitter, daß die Feste unserer Ahnen immer mehr in Vergessenheit geraten, und die schönen germanischen Bräuche immer mehr verschwinden.

Der Ruhesüßer.

Uhrmacher: "Sind Sie mit der Weckeruhr zufrieden, die Sie von mir gekauft haben?"

Herr: "Die hab' ich längst in tausend Stücke geschlagen."

Uhrmacher: "Ranu, warum denn das?"

Herr: "Sie hat mich immer im besten Schlaf gestört."

Nichts zu befürchten.

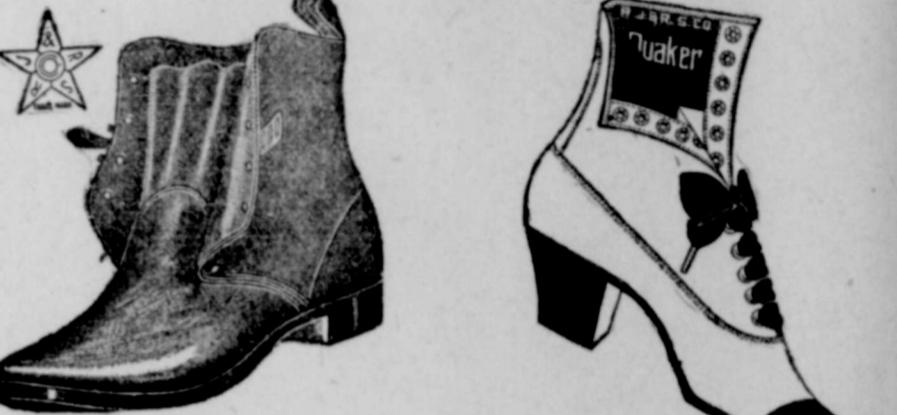
Die Frage ständlicher Substanzen in Medizinen, die die Gemüther so erregt hat, mahl auf die welche Chamberlain'sough Remedy gebräucht, keinen Eindeuk. Männer brauchen nicht zu zögern, das Mittel ihren Kindern nach wie vor einzugeben, da es absolut nichts schädliches enthält. Es ist nicht nur perfekt harmlos für kleine Kinder, sondern von grohem Werthe und Verdienst. Sein in der ganzen Welt guten Ruf als Helfer, Erhaltungs- und Kruppmittel ist wohl verdient, weil es zuverlässig ist. Zu verkaufen bei H. V. Schumann.

C. J. ZIPP & CO.



Man findet wohl nirgends eine bessere Auswahl Schuhe als bei

Pfeuffer, Hellmann & Co.



Für UP-TO-DATE Männer-Anzüge und Überzieher, sowie Kniehosen-Anzüge für Knaben, sehe man besser

HENNE & TOLLE.



Billige Excursionstickets auf der S. & G. R. Bahn zur International Ball in San Antonio, Oct. 31. bis Nov. 11. Näheres bei jedem Ticket-Agenten. 519

Lokales.

Am 6. November findet die allgemeine Wahl statt. Die Kandidatenlisten der verschiedenen Parteien werden alle nebeneinander auf ein und demselben Stimmzettel stehen; außerdem wird der Stimmzettel auch noch eine leere Spalte aufweisen. Man sieht die Namen oder Listen aus, für die man nicht stimmen will; Namen, die nicht auf dem Stimmzettel stehen, können in die leere Spalte geschrieben werden.

Herr Peter Nuhn hat den bisher von Herrn Georg Elbel geführten Store in der West-Seguin-Straße übernommen. Siehe Anzeige.

Unsere ersten Rorder sind ziemlich anhaltend. Wenn die späteren sich davon ein Beispiel nehmen, werden sich unsere Holzhändler freuen.

Herr Moritz Rommel von Bulwerde bekam bei dem Aufgelegten Preischießen in Eut-Oss am 29. und 30. September den ersten Preis, und nicht Herr Boie, wie in der letzten Nummer irrtümlich berichtet wurde.

Lehnen Montag hat der Unterricht in Roses Schule wieder begonnen. Als Lehrer waltet Herr Burkett.

Wie verlautet, soll in der nächsten Sonntag abzuhalten die Versammlung des Teutonia Turner-Bundes die Hallen-Angelegenheit, wenn irgend thunlich, endgültig entschieden werden. Viele Parteien haben bereite Wortschriften, folglich ist eine interessante Sitzung zu erwarten. Die Versammlung wird punkt 2 Uhr eröffnet. Da auch andere wichtige Fragen (Gesuch um Gewährung eines Freibriefs, Erntefest u. s. w.) der Erledigung karten, ist rege Teilnahme sehr erwünscht.

Dienstag Morgen kam Herr Heinrich Bender wohl und munter von seiner Deutschlandreise zurück.

Im Elternhause der Braut nahe York Creek wurden von Herrn Pastor Hempel getraut: Herr Fred Wetige und Fr. Annie Schubert.

Aus der San Antonio Express erfahren wir, daß die Organisierung des hiesigen "Business Men's Club" bis nach der Novemberwahl verhoben worden ist.

Wir haben schon öfter erwähnt, daß wir eingehandte Artikel, deren Verfasser sich uns nicht nennen, in der Regel nicht veröffentlicht können, und seien uns veranlaßt, dies abermals zu betonen.

Senator Joseph Faust hat von Ex-Governor Sayers den folgenden Brief erhalten, der sich selbst erklärt:

Austin, Texas,
den 29. Sept. 1906.
Von Joe Faust.

Reu-Braunsels, Texas.
Mein lieber Faust!
Wir versuchen eine genugende Summe aufzubringen, um General Tom Green ein einfaches, aber permanentes Denkmal zu errichten. Auf seinem Grabe im Austin Friedhof befindet sich kein Stein. \$1000 würden meinem Ermeessen nach genügen.

Da Sie Mitglied seiner Brigade waren, welcher auch eine Compagnie aus Comal County gehörte, möchte ich Sie ersuchen, \$100 für den Zweck aufzubringen und mir sobald wie möglich zuzufinden. Ich werde zusehen, daß das Geld ehrlich für den erwähnten Zweck ausgegeben wird.

Ihr aufrichtiger
Joseph T. Sayers.

Hoffmanns Company von Comal County gehörte bekanntlich zu Greens Brigade. — Senator Faust teilt uns mit, daß er etwaige Beiträge für die gute Sache von den alten Pionieren gern entgegennehmen würde.

Baumwolle am Mittwoch, 10 bis 10½ Cents.

Herr W. Niemann jr. ist im Schumanns-Viller Schürenverein Schürenkönig geworden.

Die Vorstellung des Herrn

Carl Wagner und der Fr. Berone in Gruene's Halle war, wie wir hören, trotz der anderen Festlichkeiten in der Umgegend, sehr gut besucht und ein durchschlagender Erfolg. Fr. Berone sang sehr hübsch, und Herr Wagner verstand es, die Lachmusikeln des Zuhörers in fortwährender Bewegung zu halten. Am 13. d. M. findet eine Vorstellung in der Germania Halle statt; siehe Anzeige. Eine besondere Bühne wird für diesen Zweck gebaut und ein ganz neues Programm — nicht dasselbe wie im Goodwin — wird aufgeführt werden. — Am 21. d. M. werden Herr Wagner und Fr. Berone in Walhalla spielen.

In Kansas hat "Lucille Hall" wieder einen \$1000-Preis gewonnen; auf der Lochart Fair trugen "Senator Faust" und "Comal Hall" Preise davon. Diese Pferde gehören Herrn Dr. Garwood und Herrn H. B. Schumann.

Herr und Frau W. Tays hatten das Unglück, ihr am 26. September d. J. geborenes Töchterlein durch den Tod zu verlieren. Die Beerdigung fand zugleich Donnerstag Morgen statt.

Bundesanwalt W. H. Atwell wird am 20. Oktober hier im Interesse der republikanischen Partei eine Rede halten.

The King of Tramps heißt die "Yonkee Doodle-Komödie" in vier großen lustigen Akten", welche nächsten Sonntag Abend in Seeck's Opernhaus aufgeführt wird. Die Gesellschaft, mit dem beliebten und bekannten Komiker Victor Faust an der Spitze, besteht aus tüchtigen Kräften, bringt ihre eigene Scenerie mit und kommt mit den besten Empfehlungen. Der "Goldgeschenktanz" des Mr. Long wird als etwas ganz Neues und Eigenartiges bezeichnet. Das Stück hat eine Menge Gesangs- und Tanzeinlagen und ist in allen größeren Städten sehr beifällig aufgenommen worden.

County Clerk F. Tauch hat einen Heirathsschein ausgestellt für Ernst J. Weisser und Minnie E. Eng.

In der Familie des Herrn Alvin Tauch bei Sattler ist am 2. Oktober ein Söhlein angelommen.

Bei Herrn Frank Alves und Frau, geb. Nowotny, ist am 3. Oktober ein Söhlein angelommen.

Ein Herr F. T. Copinger aus Chicago, der sich seiner Gesundheit wegen in San Antonio aufhielt, hat dortigen Berichterstatter erzählt, daß er eine Gesellschaft vertrete, welche zwischen San Antonio und Neu-Braunsels eine elektrische Bahn bauen will, auf welcher während der Eröffnungsaison jede Stunde ein Zug gehen soll. Der Fahrtelpreis soll 25 Cents für die Rundreise betragen, und Neu-Braunseler Wasser Kraft soll die nötige Elektricität liefern. Mit dem Bau soll anfangs Januar begonnen werden und die Bahn soll bis Ende März fertig sein.

Für Sie Mitglied seiner Brigade waren, welcher auch eine Compagnie aus Comal County gehörte, möchte ich Sie ersuchen, \$100 für den Zweck aufzubringen und mir sobald wie möglich zuzufinden. Ich werde zusehen, daß das Geld ehrlich für den erwähnten Zweck ausgegeben wird.

Ihr aufrichtiger
Joseph T. Sayers.

Hoffmanns Company von Comal County gehörte bekanntlich zu Greens Brigade. — Senator Faust teilt uns mit, daß er etwaige Beiträge für die gute Sache von den alten Pionieren gern entgegennehmen würde.

Baumwolle am Mittwoch, 10 bis 10½ Cents.

Herr W. Niemann jr. ist im Schumanns-Viller Schürenverein Schürenkönig geworden.

Die Vorstellung des Herrn

Galvanisierte Ninnen und Röben, 10,000 Fuß fertig an Hand Galvanisierte Güter, alle Größen. Bringt um Preis bei H. Benoit.

Nähmaschinen, nur die besten, findet Ihr bei Tolle & Hampe.

Buckrohsamen-Dreschen Donnerstag, den 18. Oktober, bei 527 Wm. Brümmer.

Heines Backwerk auf Bestellung wird prompt besorgt bei Ed. Naegelin.

Wir können jedermann zufrieden stellen, der ein gutes preiswürdiges Backwerk braucht. Kommt und überzeugt Euch bei Wm. Tays & Co.

Brown's * 3 * Schuhe sind immer noch die besten; bei Tolle & Hampe.

Für die beste Auswahl in Sulky- und Disc-Pflügen gebe man zu

W. Tays & Son.

Simple Sulky (2 Mat). New Torpedo (3 Mat). Pluto und Casaday Disc und The New Casaday 3 Mat — jeder Pfleg garantiert. 49 41

Jagdgewebre.

Bracht mir einen guten Winchester oder eine gute Schrotflinte! Wie haben dieses und verkaufen Sie unter voller Garantie. Louis Henne Co.

20 Jahre garantirte Nähmaschinen kommt zu bester Preis bei Tolle & Hampe.

Bei Wm. Tays & Co. findet Ihr jetzt eine große Auswahl Buggies, Surreys etc. zu mäßigen Preisen.

Die Art beim Homann.

Hauptquartier für Schuhe bei Tolle & Hampe.

Les die neue Anzeige von F. Waldschmidt. Etwas Außergewöhnliches. Wichtig für Jedermann. It

Wollt Ihr \$6.00 bis \$10.00 sparen an einem guten Zubehör, so sprechen vor bei Wm. Tays & Co.

Berecht nicht, wenn in der Stadt ein Buch-Meister vom Homann zu holen.

Fascinators und Shawls, die größte Auswahl bei Tolle & Hampe.

Schmiede-Einrichtungen.

Alles was man zum Schmieden gebraucht, am billigsten bei Louis Henne Co.

Größte Auswahl Buggy-Geschirre wie je, billig beim Homann.

Buster Brown Blue Ribbon Schulzubehör sind die besten im Markt zu haben bei Tolle & Hampe.

Am Handel nehmen wir Eure alte alte für eine neue Buggy, Surrey oder Ambulance. Wm. Tays & Co.

Wir behalten immer den höchsten Marktpreis für Shad-Corn. It

H. Dittlinger.

Galvanisierte Güter sind oder ohne Deckel, immer alle Größen fertig an Hand bei Louis Henne Co.

Kinder, Knaben- und Männermützen zu allen Preisen bei Tolle & Hampe.

Bei Herrn Heinrich Schaefer und Frau, geb. Gerloff, ist am 29. September ein Töchterlein angekommen.

Die Gesellschaft vertrete, welche zwischen San Antonio und Neu-Braunsels eine elektrische Bahn bauen will, auf welcher während der Eröffnungsaison jede Stunde ein Zug gehen soll. Der Fahrtelpreis soll 25 Cents für die Rundreise betragen, und Neu-Braunseler Wasser Kraft soll die nötige Elektricität liefern. Mit dem Bau soll anfangs Januar begonnen werden und die Bahn soll bis Ende März fertig sein.

John Deere Hand-Pflüge werden auf Probe verkauft bei Louis Henne Co.

Die besten Schuhzubehör sind die BUSTER BROWN BLUE RIBBON bei Tolle & Hampe.

Wein aus einheimischen Trauben Weinseife, Eder, Binger Ale und Soda wasser fabriziert Ed. Naegelin.

Alle Sorten Zeug für Buggies beim Homann.

Für schöne Baupläne in Neu-Braunsels wende man sich an

G. Klappendorf, John H. Holm, U. S. Pfeuffer und C. A. Hellmann.

Seit Homann seinen neuen \$60 Sattel, um das Schönste zu sehen.

Nähmaschinen von \$14.00 aufwärts bei Tolle & Hampe.

Deuer schöne Glanz kommt von dem Firm in Dresdner Kirchhofsboden Farbe; kostet aber 5 C. das Quart mehr. Zu haben bei Fr. Co.

Ihr habt noch nie eine Schrotflinte für \$3.50 gesehen, wie Homann sie euch zeigt.

Dr. Frank Kent, Hicks Building, San Antonio, Tex. Provis auf die übrige Höhe von Augen, Ohren, Nasen- und Halsleiden beschränkt. Schilougen unentzündlich gerade gemacht. 50¢

Dr. Peter Habney's Alpenkrüuter Blutbalsam und sonstige Medizinen sind zu haben bei A. Tolle.

Second-Hand Buggies, Surreys, gut und sehr billig bei Wm. Tays & Co.

Wurstmaschinen u. Wurststopfer, sowi Butter-Messer, Butter-Spaten und Alles, was man zum Schlachten braucht, bei Louis Henne Co.

Die größte Auswahl von Pfaffen findet man nur bei Ed. Naegelin.

Schuhzubehör, die größte Aus-

mahl, bei Tolle & Hampe.

Galvanisierte Ninnen und Röben,

fertig an Hand Galvanisierte Güter, alle Größen. Bringt um Preis bei H. Benoit.

Nähmaschinen, nur die besten, findet Ihr bei Tolle & Hampe.

Buckrohsamen-Dreschen

Donnerstag, den 18. Oktober, bei 527 Wm. Brümmer.

Heines Backwerk auf Bestellung wird prompt besorgt bei Ed. Naegelin.

Wir können jedermann zufrieden

stellen, der ein gutes preiswürdiges Backwerk braucht. Kommt und überzeugt Euch bei Wm. Tays & Co.

Brown's * 3 * Schuhe sind

immer noch die besten; bei Tolle & Hampe.

Für die beste Auswahl in Sulky-

und Disc-Pflügen gebe man zu

W. Tays & Son.

Simple Sulky (2 Mat).

New Torpedo (3 Mat).

Pluto und Casaday Disc und

The New Casaday 3 Mat — jeder Pfleg garantiert.

49 41

Galvanisierte Ninnen und Röben,

fertig an Hand Galvanisierte Güter, alle Größen. Bringt um Preis bei H. Benoit.

Nähmaschinen, nur die besten, findet Ihr bei Tolle & Hampe.

Buckrohsamen-Dreschen

Donnerstag, den 18. Oktober, bei 527 Wm. Brümmer.

Heines Backwerk auf Bestellung wird

prompt besorgt bei Ed. Naegelin.

Wir können jedermann zufrieden

stellen, der ein gutes preiswürdiges Backwerk braucht. Kommt und überzeugt Euch bei Wm. Tays & Co.

Brown's * 3 * Schuhe sind

immer noch die besten; bei Tolle & Hampe.

Für die beste Auswahl in Sulky-

und Disc-Pflügen gebe man zu

W. Tays & Son.

Simple Sulky (2 Mat).

New Torpedo (3 Mat).

Pluto und Casaday Disc und

The New Casaday 3 Mat — jeder Pfleg garantiert.

49 41

Galvanisierte Ninnen und Röben,

fertig an Hand Galvanisierte Güter, alle Größen. Bringt um Preis bei H. Benoit.

Nähmaschinen, nur die besten, findet Ihr bei Tolle & Hampe.

Buckrohsamen-Dreschen

Donnerstag, den 18. Oktober, bei 527 Wm. Brümmer.

Heines Backwerk auf Bestellung wird

prompt besorgt bei Ed. Naegelin.

Texanisches.

* In einem Streit vor dem Courthouse in Seguin wurde ein Mexikaner von einem anderen schlimm geschlagen. Der Thäter ritt schnell davon, aber die Beamten fanden ihn und gedenken ihn bald in "Numero Sicher" zu lassen.

* In der Gegend von Boerne fiel am Sonntag Morgen stellenweise ein leichter Reif, dessen Wirkung hauptsächlich an den Sufkarsfotzfranken sichtbar ist.

* J. S. Kendall, Rector der Wäldchen-Industrieschule in Denison und 1899-1901 Staatschulsuperintendent von Texas, ist am Sonntag Morgen in Denison gestorben.

* Ed. Brinn, Fuhrmann der Wells Fargo-Expressgesellschaft in Seguin, wurde infolge des Scheuens seines Pferdes mit solcher Hesitanz aus dem Wagen gefallen, dass ihm der Stumpf eines abgebaunten Strauches ganz durch den Schenkel drang.

Ein Duhendmal die Nacht.

Herr Owen Dunn von Benton Ferry, Va., schreibt: "Jahrelang litt ich an Blasen- und Nierenleiden. Rulz war es so schlimm, dass ich das Nachtmal mindestens ein Duhendmal aus dem Bett mußte. Kein Arznei half mir, bis ich Foley's 'Kidney Cure' den Beruf machte. Zwei Flaschen haben mich geheilt." Zu verkaufen bei H. B. Schumann.

* Herr Edgar Springer hat am 1. Oktober seine "Galveston Post" an Herrn Ulrich v. Barthansen von Houston verkauft, welcher die Führung des Blattes Herrn Max Tieling übertraut hat. Am 3. Oktober feierten Herr Springer und Fr. Anna Hammer fröhliche Hochzeit. Die "Neu-Braunfeller Zeitung" gratuliert!

* Die Hermannsbühne in Galveston werden in nächster Zeit eine prächtige Halle errichten und haben bereits über \$2000 für diesen Zweck eingeschossen.

* Als Herr Fr. Tasto in Marion unter einem Mosquitbaum durchfuhr und der schnelle Gang der Zugtiere seine ganze Aufmerksamkeit in Anspruch nahm, drang ihm ein Ast in's Auge und zerstörte dasselbe.

20 Jahre lang Bronchitis.

Schrieb Frau Minerva Smith in Danville, Ill.: "20 Jahre lang hatte ich an Bronchitis gelitten und erst Foley's 'Honey and Tar' hat mich geheilt. Daselbe heißt sicher." Enthält kein Opium. Zu verkaufen bei H. B. Schumann.

* Das republikanische Executive Comitee von Baylor County wird den Namen von Mrs. E. W. Stagg als Candidatin für das Amt des County-Schulsuperintendenten auf's Tidet legen lassen.

* In San Antonio haben die "Reorganisierten Republikaner" das von den "Regulären Republikern" aufgestellte Tidet endossiert.

* In Districtgericht von Blanco County wurden drei Leute wegen Revolvertragen um je \$100.00 bestraft. Dieses ist unter dem neuen Gesetz die niedrigste Strafe.

* Sechs Meilen südlich von Seguin brannte das Haus des Herrn C. Meyers nieder.

* Herr W. Schriewer hat 100 Acre des von ihm kürzlich von Herrn Adolph Jauer gekauften Platzes bei Geronimo an Herrn Fritz Barrels verkauft.

Ein schlimmverbranntes Mädchen
oder Knabe, Mann oder Frau, ist die Schmerzen schnell los, wenn Bucklens Arnica Salbe prompt gebracht wird. G. J. Welch, Lexington, Mich. sagt: "Ich gebrauche es in meiner Familie für Schnittwunden, Auschlag und alle Hautverletzungen und finde es vorzüglich." Schnellste Hämmerschmiedur und beste Salbe. 25c in B. G. Voelkers Apotheke.

Schütteltrümme.
Die Liebste schlägt er in der Tonne
Bann;
Der Hohnhund fährt ihm in die Beine
dann.

* Foley's "Honey and Tar" heißt Erkältung oder Husten, verbüsst eine Lungenerkrankung. Reicht kein anderes Präparat. Zu verkaufen bei H. B. Schumann.

* In Gonzales County soll die siebzehnjährige Stumm Falts in zwei Tagen 1054 Pfund Baumwolle geplückt haben.

* Herr F. Magnus hat an Herrn August Damerow 100 Acre Land an der Santa Clara für \$5500 verkauft.

* Herr John Gwald hat seine 164 Acre enthaltende Farm (die "alte Gross Farm") eine Meile südlich von Kyle für \$6720 an Herrn A. J. Tolson verkauft.

* In Converse wurde die Mexikanerin Narcissa Gomez am Samstag Abend von einem Mexikaner angehalten, der sie aufforderte, ihm ihr Geld zu geben. Sie weigerte sich, worauf der Mexikaner sie mit einem Messer angriff und schrecklich zurücktrieb. Sie wird wahrscheinlich sterben. Der Thäter ist entflohen.

* Schwindsucht steht nicht zu befürchten, wo Foley's "Honey and Tar" zur Heilung dieses hartnackigen Zustands gebraucht wird. Zu verkaufen bei H. B. Schumann.

* In der Nähe von Uthland stürzte Otto Hosheinz, Sohn von Pastor G. J. Hosheinz, beim Pferdentreiben mit dem Pferde; dieses fiel auf ihn und verletzte ihn so, dass er vollständig gelähmt war und nach einigen Tagen starb. Der Verstorbene war 22 Jahre alt.

* Beim County Clerk von Guadalupe County sind die folgenden Geburten angemeldet worden: Bei Herrn August Bauer, ein Knabe; bei Herrn Fritz Braune, York Creek, ein Knabe; bei Herrn Frank Bierstedt, ein Knabe; bei Herrn Richard Helmke, ein Knabe; bei Herrn H. J. Weis, ein Mädchen.

* Kopfschmerz findet seine Ursache in einem verdorbenen Magen und wird schnell und sicher durch den Gebrauch von Chamberlain's Magen- und Leberföldelchen befreit. Zum Verkauf bei H. B. Schumann.

* Die "Sunday Nord Texas Press" berichtet: Das Staats Executive Comitee der Reorganisierten Republikaner hielt dabir am Donnerstag eine Sitzung ab, in welcher Herr E. H. R. Green, der für das Gouvernorsamt nominiert war, diese Ehre ebenso höflich wie bestimmt ablehnte und Dr. A. W. Acheson von Denison vom Comite an seiner Stelle nominiert wurde. Herr Dan Quill, der Privatessektor des Herrn Green wurde mit der Leitung der Campagne betraut und da nun durch Entscheidung des Obergerichts die Reorganisation als selbstständige Partei anerkannt worden ist, ist die Führung eines energischen Wahlfeldzuges bis zur Wahl im November geplant worden. Wie verlautet soll Herr Green einen tiefen Griff in seine Tasche gerathen haben, um die Kriegskasse der Reorganisirten zu füllen, die es auf den Scalp des Vorsitzenden der "Regulären" Cecil A. Lyon abgesessen haben.

* Am Sonntag, den 21. Oktober 1906, feiert die St. Paulusgemeinde zu Cibolo Texas, im Morgen-Gottesdienste ihre Kirchweihfest, wozu sie alle ihre Glieder, Freunde und Gönner herzlich einlädt.

* Das erste Schönheitserforderniss ist eine reine Gesichtsbarbe. Orino Varavate Fruit Syrup reinigt eine fahle, fleckige Gesichtsbarbe durch Anregung der Leber und Einzelweide, und die Augen werden frisch und klar. Man ist es seinen Freunden schuldig, ihn zu nehmen, wenn der Teint unrein ist. Orino Varavate Fruit Syrup verursacht weder Leibweh noch Unheilheit und schmeckt sehr angenehm. Nehmt nichts anderes. Zu verkaufen bei H. B. Schumann.

* Der Gouverneur ernannte an Stelle des verstorbenen Generals L. D. Oppenheimer Herrn Walter Tips zum Vorsitzenden des Verwaltungsraths der Staatsgefängnisse. Die Wahl wird allseitig als eine ganz vorzüglich betrachtet, da Herr Walter Tips einer der geachteten und erfolgreichsten deutschen Bürger des Staates Texas ist. Herr Walter Tips ist in Deutschland geboren, kam aber schon als ganz junger Knabe nach diesem Lande. Trotzdem aber hielt er stets seine Muttersprachenhoch, und deutsche Sitten, deutsche Sprache und deutscher

Gesang finden noch heute in ihm einen treuen Anhänger. Herr Tips hat stets regen Anteil am politischen Leben genommen und diente den Bürgern dieses Staates als Senator. Er zog sich seiner Zeit freiwillig von der aktiven Politik zurück, nahm aber verschiedentlich Ehrenstellungen ein. Herr Tips gehörte schon früher dem Verwaltungsrath der Staatsgefängnisse als Mitglied an, und Federmann ist überzeugt, dass Gouverneur Lanham eine bessere Wahl nicht hätte treffen können.

(Teg. D. Sta.)

Jung mit 70 Jahren.

"Meine Mutter wird mit 70 Jahren plötzlich jung. 20jährige heitige Dystsiepsie hatte sie gänzlich gewichen, bis sie vor 6 Monaten anfang Electric Bitters zu nehmen, welches sie gänzlich wiederherstellte und ihr die Kräfte ihrer besten Jahre wiedergab," schreibt Mrs. W. L. Gilpatrick, Danforth, Me. Das größte wiederherstellende Mittel in der Welt reguliert Magen und Nieren, reinigt das Blut und kurirt Malaria, Biliosität und Schwächezustände. Wunderbares Reviermittel. Preis 50c. Garantirt in B. G. Voelkers Apotheke.

Kirchenzettel.

In der Deutscn-Protestantischen Kirche zu Neu-Braunfels:

Jeden Sonntag Morgen Sonntagschule um 9 Uhr.

Jeden Sonntag Morgen Gottesdienst um 10 Uhr.

Jeden Sonntag Abend Gottesdienst um 4 Uhr.

Jeden dritten Sonntag im Monat nachmittags 2 Uhr Sonntagschule und nachmittags 3 Uhr Gottesdienst.

G. Mornhinweg, Pastor.

Am 1. und 3. Sonntag in jedem Monat findet in der St. Pauluskirche zu Cibolo morgens Sonntagschule und Gottesdienst statt; am 2. und 4. Sonntag in jedem Monat findet in der Evangelischen Erlöser-Kirche zu School Sonntagschule und Gottesdienst statt.

C. K. Mornhinweg, Pastor.

Am 14. Oct. 1906 feiert die Parochie Cibolo-School in der evangelischen Erlöserkirche zu School ihr jährliches Missionfest, wozu alle Missionsträume herzlich einladen. Als Redner haben bereits zugesagt: Pfarrer G. R. Hempel von der Friedenskirche bei Geronimo und J. L. Haas von der Friedenskirche zu San Antonio. Noch weitere Geistliche sind noch eingeladen worden, deren Ereignisse aber noch nicht versprochen ist.

Friedensgemeinde am Geronimo. Begin der Sonntagschule 10 Uhr morgens, Gottesdienst eine Stunde später.

7. Oktober — Kirche.

21. Oktober — Kirche

Am 28. Oktober — Frankfurt Schulhaus.

Am 28. Oct. abends 1/2 Uhr wird in der Kirche ein besonderer Abendgottesdienst stattfinden. Ein Reformationskonzertprogramm ist aufgestellt. Federman ist herzlich willkommen.

Der Konfirmandenunterricht hat begonnen und findet jetzt regelmäßig jeden Samstag Morgen in der Kirche statt.

E. R. Hempel, Pastor.

Am 1. Sonntag im Monat an der Guadalupe (Rust Schulhaus), vormittags 9 Uhr Sonntagschule und nach derselben Gottesdienst; am 2. und 4. Sonntag in Bulverde vormittags 9 1/2 Uhr und nach derselben Gottesdienst.

Der Konfirmandenunterricht beginnt in der St. Pauls-Gemeinde, Bulverde am 3. October; in der Hoffnung-Gemeinde, Guadalupe Valley am 8. November.

J. J. Christianen, P.

Zeit der Versammlungen in der Baptisten-Kirche:

Sonntags Vormittags von 10 bis 11 Uhr, deutscher Gottesdienst; von 11 bis 11:45 Uhr, Sonntagschule. Klasse in deutscher und englischer Sprache. Des Abends von 8 bis 9 Uhr englischer Gottesdienst. Federman ist herzlich eingeladen.

J. J. Monchke, Pastor.

Postlagernde Briefe.
Neu-Braunfels, Texas,
Oktober 6, 1906.

Arndel Miss. Hellan
Arredonda Juan
Acosta Pedro
Ceballos Santos
Ditsch Mrs. Hermann
Dyal Mrs. Ella
Ellison Samie
Esipino Julian
Gonzales Jimobebo

Hill G. J.

Herera Nabur
Hernandes Santos
Hernandes Pedro
Laguna Antonio
Laguna Antonio
Lopez Manuel
Miller J. M.
Morales Herlinda
Mattelez Clarisse
Martinez Felipe
Morales Fellipe
Mendes Enaivo
Ein Cent muß für jeden dieser Briefe bezahlt werden.

Otto Heilig
Postmeister.

Geringer Unterschied.
Vater (am Familientisch, ließ aus der Zeitung vor): "In Magdeburg starb gestern eine Frau, die im Jahre 1789 geboren war, mithin in drei Jahrhunderten gelebt hat!"
Die sechsjährige Tochter: "Na, das ist doch nicht soviel; in zwei Jahrhunderten hab' ich ja auch schon gelebt!"

Wandel der Zeiten.

Papa, kennst Du die moderne, vernunftgemäße Orthographie?

Ja, das ist dieselbe Schreibweise, wegen der man in meiner Jugendzeit keine Kriege triegte, wenn man sie mal angewandt hatte!

Ein schwauer Junge.

Krämer (zum Jungen, der einen Topf Syrup bei ihm geholt hat):

Ru, wo hast du denn's Geld?

Junge: "s Geld wär' im Toppe,

hat meine Mutter gesagt.

Wiseheit und Dummheit haben

eines miteinander gemeinsam; beide sind unerschöpflich.

Bend im Kasino.

Wer von Euch ist denn musikalisch?"

(Vier Männer treten vor.)

Keldwebel: "Das genügt. Da verfügt Euch auf den Bahnhof und schafft das dort angelommene Klavier gleich ins Kasino!"

Wandel der Zeiten.

Papa, kennst Du die moderne,

vernunftgemäße Orthographie?

Ja, das ist dieselbe Schreibweise,

wegen der man in meiner Ju-

gendzeit keine Kriege triegte, wenn man sie

mal angewandt hatte!

Ein schwauer Junge.

Krämer (zum Jungen, der einen

Topf Syrup bei ihm geholt hat):

Ru, wo hast du denn's Geld?

Junge: "s Geld wär' im Toppe,

hat meine Mutter gesagt.

Wiseheit und Dummheit haben

eines miteinander gemeinsam; beide sind unerschöpflich.

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

Man schreibe sofort. Ein Badet einer

großen Entdeckung freি an Alle!

<p

Italien.

Bon W. Hoffmeister.

(Fortsetzung.)

Bei Raffael's Fresken (Stangen) mußte ich wieder die Beurteilung machen, daß er im Grunde für Darstellung einzelner Personen mit tiefem, seelenwollen Ausdruck geschaffen war. Da wirkt er als er selbst, als der eigentliche Raffael. Sobald es zur Composition, zur Darstellung vielverschlinger Aktionen kommt, vermisst man die Plastik, die Manigfaltigkeit und die Beweglichkeit. Die Figuren erscheinen, obwohl sehr schön gemalt, doch immerhin gemalt, nicht lebendig; die Linien, in denen die Mähen sich vor unserm Auge hinziehen, sind zu wenig interessante Abwechslung und Abschluß; die Personen haben nicht die Gesamtheit gegen einander, wie sie Michelangelo unübertrefflich ihnen zu geben weiß. Ich bin daher der Ansicht, daß Raffael's "Dieputa" und "Schule von Athen", die als die reifsten und geistreichsten Schöpfungen des genialen Meisters bezeichnet werden, obwohl selbstverständlich tödlich, doch etwas zu sehr gelobt werden. Ich halte nach allem, was ich bisher gesehen, nach wie vor die "Sitzende Madonna" (in Dresden) für sein herrlichstes Werk. —

Bis jetzt haben wir keinen Tag ohne Gewitter und Regen hier gehabt, und dabei wird es täglich füller, bis 12 Grad R. und darüber. So mußte der größere Theil des Nachmittags wieder dem Unterricht gewidmet werden. Von 5 bis 7 gelang es mir aber dann doch noch, einen kleinen Bummel zu unternehmen. Ach ging den Quirinal hinaus, um den Königspalast zu besuchen. Hier ist nun freilich nicht viel Sehenswertes. Hinein wird man nicht gelassen, und äußerlich ist dieser "Palast" ein höchst unschönes, gewaltig langes, kasernenartiges altes Gebäude. Auf dem Platz davor stehen die antiken Kolossalstatuen der Diokletianen mit ihren Rossen, welche zur Kaiserzeit vor den Thermen des Constantinus standen. Nach ihnen, oder eigentlich nach den Rossen hat der Platz den Namen Monte Cavallo erhalten. Ihre jetzige Stellung mit den Obelisken in der Mitte, der vom Baujahr des Augustus stammt, erhielten sie durch Papst Pius VI. Grade zog die Wache auf, zuerst mit Trommellana, dann mit Trommelmusik, und marschierte durch die Halle in den inneren Hof des Palastes. Das waren zwar keine preußischen "langen Kerls", aber recht bewegliche und ordentliche Krieger, und man kann ihnen wohl trauen, daß sie im Ernstfall ihren Mann stehen werden. Überhaupt haben auch die modernen Römer noch einen selbstbewußten forschenden Zug, der aber durchaus nicht in abstoßender Weise sich bemerkbar macht. Unter dem Quirinal durch ist in neuerer Zeit ein langer, breiter und hochgewölbter Tunnel geschnitten, für Fußgänger, Straßenbahnen und alle sonstigen Gefährtene eine angenehme Verkehrserleichterung bietet. Aus dem Tunnel gelangt man bald in die Via Nazionale, eine breite moderne Geschäftstraße. Hier notiere ich mir ein großes Schuhwarengeschäft (Galzoleria Romana), in dem es wie in einem Viehmarkt herging. Sollte ich das Unglück haben, an dem einzigen Paar Stiefel, das ich mithabe, in Rom noch die Schuhe durchzutreten, so würde ich hier meinen Einkauf machen. Ein Paar aufsehenerregend gut und dauerhaft gearbeitete Männerchuhe sind hier mit 13 L. 50c. ausgezeichnet.

Eine Merkwürdigkeit Italiens sind auch die Kästen. Etwa sieht man hier viel mehr als anderswo; in allen Geschäften und Restaurants, ja in den vornehmsten Hotels laufen sie frei herum. Und dann sind sie häufig weit größer und schöner gezeichnet, als man sie sonst zu sehen gewohnt ist.

— In Rom, auch schon in Florenz, ist man viel die japanischen Mipelin, die immer mehr angepflanzt werden und trefflich gedeihen. Die etwa pfauenengroßen, goldgelben Früchte haben einen orangenähnlichen Geschmack, sind aber saurer und scharfer.

Marmor ist hier häufig und billig, fast wie an anderen Orten der feinkörnige Granit. Besonders gefallen mir in den Restaurants die braunpolierten kleinen Tischchen mit den weißen Marmorplatten. Das ist reinlich und appetitlich und doch nicht die steife ungemütliche Tischtuchdekor, wie sie in dem seit 1870 etwas prächtigen Deutschland nunmehr fast überall verbreitet wird; auch da, wo gar nicht gegessen, sondern nur getrunken werden soll.

Der Geschmack der Römer schwankt zwischen Rascatti und Marino Wein, beides volle, kräftige, wohlgeschmeckende Weine, weiß oder rot, vom nahen Albanergebirge. Allen gemeinsam aber ist es, gern und viel zu trinken. In Italien muß der arme Mann seinen Wein haben, sonst will er überhaupt nicht leben. Und nicht blos der Mann, sondern Frau und Kind verlangen gleichermassen danach. Ich habe einmal Babes, denen der Wein wie Milch eingeschlafte wurde, und dabei strahlte ihnen die Gesundheit nur so aus den glänzenden Augen und fröhlichen Wangen. Dabei ist natürlich unter dem Landvolk ein hohes Alter gar nichts Seltenes, und nicht nur ein hohes, sondern auch ein rüstiges Alter. Also grau, guter Freund, ist alle Theorie. Geht man abends durch die Straßen Roms, so sieht man Licht an Licht; und diese Lichter kommen fast alle von Weinläden her, da die übrigen Geschäfte meist um 8 Uhr geschlossen werden. Da sieht man die verschiedenen Aufschriften: Osteria, Fiaschetteria, Liquoriera, Cantina, Restaurant — aber sie meinen alle dasselbe.

(Fortsetzung folgt.)

Die Nieren sind's.
Täuscht euch nicht in der Ursache eures Leidens. — Ein heisiger Bürger sagt euch, wie ihr es kuriren könnt.

Viele denken gar nicht daran, daß die Nieren an ihren Rückenschmerzen schuld sind, und hoffen, daß die Unregelmäßigkeit der Absonderungen sich bald selbst korrigieren wird. Gerade hierin liegt die Gefahr. Vernachlässigung dieser Symptome führt zu Diabetes u. Bright'scher Krankheit. Das beste Mittel sind Doan's Nierenpillen. Diese Leute bezogenen es. Carl Wezel, Farmer, 10 Meilen nördlich von Neu-Braunfels, sagt: Rückenschmerzen deuten zuerst auf Nierenkrankheit hin. Manchmal war der Schmerz so schlimm, daß ich nicht schlafen konnte und des Morgens müde und schwach war. Als ich von Doan's Nierenpillen hörte, kaufte ich mir eine Schachtel in B. G. Boecker's Apotheke; nachdem ich sie genommen, war der Schmerz fort, und ich konnte wieder gut schlafen. Doan's Nierenpillen befreiten auch meine Frau von Schmerzen in Rücken und den Lenden."

Überall zu haben: Preis 50c. Foster Milburn Co., Buffalo, New York, alleinige Agenten für die Ber. Staaten.

Vergäßt den Namen nicht — Doan's — und nehmt keine andern.

Ernstes und Heiteres.

|| In "Appleton's Magazine" wird ausgeführt, daß jetzt schon 159½ Millionen Dollars amerikanischen Kapitals in Cuba angelegt sind, in Bananen, Telegraphen und Telephonlinien, Eisen- und Straßenbahnen, Zucker- und Tabakspflanzen, Minen u. dgl. Über 4,300 000 Acre cubanischen Besitz. Die amerikanischen Kapitalisten haben also großes Interesse daran, daß sich unsere "Manifest Destiny" bald vollziehe.

|| In Los Angeles hatten sie am 1. Oktober 112 Grad im Schatten.

Wacht auf die Nieren auf!
Wenn dieselben angegriffen sind, erklärt der große englische Arzt Abernethy, "da ist das Leben in Gefahr." Foley's "Kidney Cure" schafft gefundne Nieren. Zu verkaufen bei H. B. Schumann.

|| Aus Chamonix wird berichtet: Der große Bossions-Gletscher am Montblanc wird jedes Jahr um

100 Francs zur Eisaustrichtung über die ganze Erde gespannt sein.

|| Eine kleine Abnahme in den Bisons-Ausgaben, aber die Europa-Expedition wird das bald wieder ausgleichen.

Brief an G. C. Zippel.

Werther Herr! — Mandes Pferd hat 2 oder 3 mal soviel Verdeckt wie 2 oder 3 andere zusammen.

So auch mit Farbe. Kann der Ausreicher Ihren Auftrag mit 10 Gallonen Dewe für \$50 befügen, so wären 12, 15 oder 20 Gallonen andere Farbe dazu nötig; und die Kosten getragen ungefähr \$5 die Gallone, einerlei welche Farbe man nimmt.

Es gibt Farben, die 1/2 verfälscht sind — 1 Quart Farbe in der Gallone — er muß 4 Gallonen von dem Zeug auftragen, um 1 Gallone Farbe zu bekommen. Ihr schlechtestes Pferd ist so gut wie jene Farbe, und geht ebenso weit.

Je weniger Gallonen, je weniger Pferde man braucht für ein geübtes Quantum Arbeit, desto besser ist man dran. — Achtungsvoll, F. B. Devoe & Co.

F. B. Devoe & Co. verkaufen unsere Farbe.

Ein Philosoph.

Lehrer: "Warum neigt man die, welche hingerichtet werden, arme Sünder?"

Schüler: "Weil — weil reiche Sünder niemals hingerichtet werden."

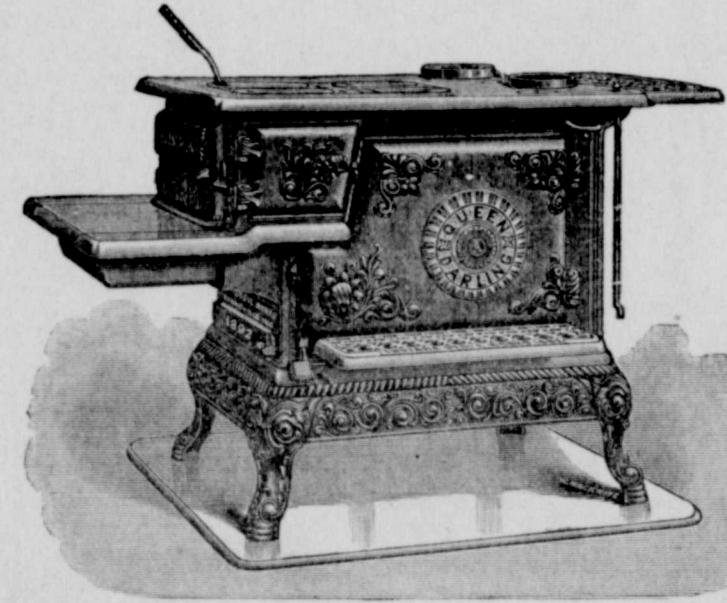
Ein seltsamer Gast.

Ein Tourist kehrt in einer Dorfwirtschaft ein. „Kann ich wohl eine gute Tasse Kaffee haben?“ fragt er die Wirthin.

„O, gewiß!“

„Aber ohne jeglichen Zusatz von Tasse.“

Wirthin (verwundert): „Wollen Sie denn das reine Wasser trinken?“



Die Darling Koch- und Heizöfen in allen Größen und Sorten bei

Pfeuffer, Hellmann & Co.

KLENKE'S Photographisches Atelier

an der Castell-Straße sollten alle Leute aussuchen für hübsche Photographien, in allen Größen nach der neuesten Methode angefertigt. Es ist der Platz für die besten Vergrößerungen und alle Sorten Bilderrahmen. Wunderhübsche hübsche und ausländische stereoskopische Ansichten.

H. D. Klenke, Photograph.

Die NEW BRAUNFELS CONCRETE WORKS

können jetzt alle Aufträge für Concret- und Cement-Arbeiten prompt ausführen. Wir machen alle Sorten Baublöcke in allen Farben und Mustern, Verzierungen u. s. w.; ferner Thorpsosten, Anbinde-Pfosten, Säulen, Träger (brackets), Blöcke für Grundmauern und Schornsteine, Thür- und Fensterschwelle und Oberböschungen, Waferträger, Einfassungen und Plasterblöcke für Seitenwege, Gräber-Einfassungen, sowie Abzugsröhren in allen Größen bis zu 24 Zoll. Wir machen ferner Cement-Bachstein- und gerundete Cement-Blöcke zum Ausmauern von Eisternen, Brunnen usw. mit Halbmesser bis zu 16 Fuß. Alles billig, erstklassig und den Anforderungen der Neuzeit entsprechend. Wegen näherer Auskunft spreche man in unserer Office und Fabrik vor in der Castell-Straße, gegenüber Dittingers Gin.

Mexico-St. Louis Special.

Zweite Saison.

Zweimal wöchentlich vom 20. November an

via

Iron Mountain Route, Texas & Pacific,

J. & G. N.

und die Nationalbahnen Mexicos.

Absatz von St. Louis, Dienstags und Freitags, 9:00 morgens.

Absatz von Mexico City, Mittwochs und Samstags: 7:15 morgens.

Hält nur an 19 Stationen an. Zwei Nächte unterwegs. Alle modernen Einrichtungen. Unübertrifft in Bezug auf Schnelligkeit, Bequemlichkeit, Eleganz.

Man wende sich an den Lokalagenten oder an

D. J. Price, Geo. D. Hunter,

G. P. & T. A. A. G. P. & T. A.

J. & G. N. R. R., Palestine, Texas.

KING OF ALL LINIMENTS

CURES RHEUMATISM AND ALL PAIN

CURES NEURALGIA, SPRAINS, CUTS, BRUISES, BURNS, SCALDS,
OLD SORES, CRICK IN BACK, BACKACHE, LUMBAGO,
BILLY JOINT, SWELLING, SWELLED EYES, SWOLLEN ANKLES,
CORN, BUNIONS, CHILBLAINS, AND ALL INFLAMMATIONS OF MAN OR BEAST.

BALLARD'S SNOW LINIMENT

READ THIS REMARKABLE CURE

"I was much afflicted with rheumatism, writes Ed. C. Nud, Iowaville, Sedgwick Co., Kansas, "going about on crutches and suffering a great deal of pain. I was induced to try Ballard's Snow Liniment, which cured me, after using three 50c bottles. IT IS THE GREATEST LINIMENT I EVER USED; have recommended it to a number of persons, all expressing themselves as being benefited by it. I now walk without crutches, and am able to perform a great deal of light labor on the farm."

THREE SIZES: 25c, 50c AND \$1.00
BALLARD SNOW LINIMENT CO.
ST. LOUIS, U. S. A.

SOLD AND RECOMMENDED BY
A. TOLLE.

Schmiede-Werkstatt von H. Orth.

San Antonio-Straße, Neu-Braunfels.

Besorgt alle Reparaturen an Fuhrwerken aller Art.

Fachkundiger Hufbeschlag.

Anziehen von Gummi-Rädern eine Spezialität.

Agent für GoodYear Rubber Tires.

Händler in Eisen, Kohlen, allen Sorten Steel Shapes, sowie Cotton-Haken, Feilen und sonstiger Hardware. Da ich Eisen u. Kohlen bei der Car-Ladung beziehe, bin ich im Stande, Euch Spezial-Preise zu machen.

Bum!

Er wußte nicht, daß es geladen war. Ein größeres Unglück passiert oft, indem man fortfährt und nicht weiß, daß die Eisenheile am Fuhrwerk schlecht sind. Bringt es daher zeitig zu

Albert W. Pennington,
Schmied,
San Antonio Straße, Neu-Braunfels.
Gummireifen aufgezogen und repariert.

N. HOLZ & SON.

Agenten für

New Casaday

SULKY PLOWS.

Avery's SIMPLE Sulkys.

TORPEDO Sulkys &
PLUTO DISC-Plüge.

Stengel-Schneider.

DEXTER Corn Shellers.

Farm-Wagen,
alle Sorten.

Buggies.

Surreys.

Ambulances.

Seht Euch unser Lager an.

Hugo, Schmelzer & Co.

Nachfolger der Hugo & Schmelzer Co.,

Alamo Plaza, San Antonio, Texas.

Importeure, Großhändler in Gewässern und Getränken.

Agenten für Rössl, Gerstley & Co.'s Saratoga und Reserve Whiskys, Mt. Vernon Whiskys. Schl. Bier, Bethesda, Manitou und Stafford Mineralwasser. Colgate's Octagon Seife, P. & J. Brads Molasses, Stachelsberg's Cigars, sowie Banquet Hall, Fontella Cigars, Marguerite Cigars, Young Girl Cigars, Mumms Champagner.

